

CDU vor Ort



Es geht jetzt um alles – Rot-Grün-Rot verhindern – beide Stimmen CDU!

Liebe Parteifreunde und Mitglieder, die Bundestagswahl 2021 steht unmittelbar bevor. Noch nie war es

in der Vergangenheit für unsere Union aus CDU und CSU so eng wie dieses mal. Die Koalitionsoptionen ob der Umfragen lassen nicht viel Spielraum. Schaffen wir es unter unserer Führung eine Jamaika-Koalition zu bilden und das Flaggschiff Deutschland auf stabilem Kurs zu halten oder müssen wir nach 16 Jahren in führender Regierungsverantwortung den Platz frei machen für eine SPD-geführte Ampelkoalition oder gar eine

rot-grün-rotes Bündnis. Letzteres scheint nicht ausgeschlossen und daher bitte ich Sie darum, in den nächsten Tagen um alle Stimmen für unsere CDU zu kämpfen. Wir wollen Deutschland weiter erfolgreich regieren. Mit Armin Laschet als Bundeskanzler und seiner Mannschaft mit profilierten Köpfen wie Friedrich Merz, haben wir alle Chancen dazu!

Gegen Steuererhöhungen, gegen eine grüne Verbotskultur und für außenpolitische Stabilität. Das gibt es nur mit einer CDU-geführten Bundesregierung. Niemand von uns will zudem einen grünen Bundesverkehrsminister der unsere geplanten Orts-umfahrungen an der B32 in Ravensburg, an der B30 in Enzisreute / Gaisbeuren und an der B12 Großholzleute auf Eis legt.

Auch vor Ort geht es buchstäblich um die Wurst. Wir müssen unsere beiden Wahlkreise 294-Ravensburg mit Axel Müller und

292-Biberach mit den vier Allgäugemeinden und Josef Rief wieder gewinnen.

Unsere beiden direkt gewählten CDU-Bundstagsabgeordneten haben in den letzten Jahren eine hervorragende Arbeit geleistet und waren die Kümmerer für die Menschen in der Region. Bringen wir es für den engen Wahlkreis Ravensburg auf den Punkt. Niemand von uns will, dass die Grünen künftig das Direktmandat innehaben. Das müssen wir mit aller Kraft verhindern!

Werben Sie daher in den kommenden Tagen in Ihrem Umfeld um beide Stimmen für die CDU. Mit der Erststimme je nach Wahlkreis für Axel Müller und Josef Rief. Mit der Zweitstimme für eine CDU-geführte Bundesregierung und unsere Kandidaten auf der Landesliste, zu denen ich mich auch selbst zählen darf.

Wir setzen auf Ihre Unterstützung und Ihren persönlichen Einsatz. Wir können diese Wahl gemeinsam gewinnen!

Herzliche Grüße

Ihr

Christian Natterer MdB
CDU-Kreisvorsitzender

#BTW2021

Josef Rief
Engagement und Erfahrung.
Für unsere Heimat.

Vorsitzender Richter a.D.

Axel Müller
FÜR OBERSCHWABEN UND DAS ALLGÄU

cduaxelmuller.de

Wahlkreis Ravensburg

Aus dem Kreisverband

Deutschland gemeinsam machen – mit einem Jahrzehnt des Aufbruchs!

REGIEREN. Armin Laschet beweist als erfolgreicher Ministerpräsident des größten Bundeslandes mit 18 Millionen Einwohnern jeden Tag, dass er Verantwortung übernimmt und die Interessen seines Landes und seiner Bürgerinnen und Bürger beharrlich vertritt. Er hat die Erfahrung, die unser Land gerade jetzt braucht. Und er denkt an Morgen: Er will unser Land besser machen und für ein modernes Deutschland arbeiten.

ZUSAMMENFÜHREN. Armin Laschet ist jemand, der zusammen-

Ein Herzliches „Vergelt´s Gott!“ geht an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für ihren unermüdlichen Einsatz im Wahlkampf – beim Plakatieren, auf den Marktständen und bei allen anderen Veranstaltungen im ganzen Landkreis!



führt und dafür sorgt, dass niemand zurückbleibt. Er will, dass Deutschland ein Aufsteigerland ist, in dem jede und jeder unabhängig von der Herkunft der Eltern beste Chancen für das eigene Leben hat. Gemeinsam mit einem starken TEAM arbeitet er genau dafür.

VERTRAUEN. Armin Laschet traut den Menschen in unserem Land etwas zu. Er glaubt an die Tatkraft, das Engagement und die Ideen in unserem Land. Als Sohn eines Bergmanns weiß er, wie wichtig es ist, sich auf den anderen verlassen zu können. Er steht an der Seite der Macherinnen und Macher in unserem Land. <<<

Deshalb am 26. September:

Erststimme Axel Müller und Josef Rief als unsere Wahlkreisabgeordneten, Zweitstimme CDU für Armin Laschet als Bundeskanzler und Christian Natterer als Abgeordneter über die Landesliste!



Deutschland gemeinsam machen – Axel Müller, Raimund Haser und August Schuler sind bereit!



Der DELPHIN ist ein einzigartiges Luftreinigungsgerät für privat und Gewerbe zugleich.

Seine Besonderheit ist, dass man **mit ein und dem selben Gerät zur gleichen Zeit die Luftreinen und sauber machen kann.** Wie in der Natur wird die Luft mit Wasser gewaschen. Oberflächen werden abgesaugt oder abgewaschen. Der DELPHIN ist auf besonders **lange Lebensdauer** ausgelegt, wird hier in Deutschland produziert und benötigt **nur Strom und Wasser.** Die Saugleistung bleibt immer konstant gleich hoch und Staub und Schmutz werden sehr effizient angefangen und im Wasser gebunden. Umfangreiches Zubehör ermöglicht die intensive Reinigung von Möbeln, Glattböden, Teppichen, Polstern, Matratzen, Fenster und vieles mehr. Feinstaub, Viren, Bakterien, Schmutz und Staub wird **sehr effizient** reduziert.

Echtes „**Made in Germany**“ des Eglöfser Familienunternehmens **PROAIR GmbH** Gerätebau. Testen Sie die einfache Bedienung selbst ganz unverbindlich in Ihrem Zuhause. Rufen Sie einfach an bei **H. Grassinger GmbH** unter **07566-1831.**



CDU will wieder alle Wahlkreise gewinnen

Ortsvorsitzendenkonferenz in Schlier

Von Kreispressesprecher Christoph Lütke [Photos: CDU Kreisverband Ravensburg]

Vor dem Hintergrund der bevorstehenden Bundestagswahl hat sich der CDU Kreisverband Ravensburg am 24. Juli 2021 in Schlier zu einer Vorsitzendenkonferenz mit ihrem Wahlkreisabgeordneten Axel Müller, MdB, getroffen, um mit ihren örtlichen CDU-Verbänden die heiße Wahlkampfphase vorzubereiten. Der CDU – Kreisvorsitzende und Bundestagsabgeordnete Christian Natterer, MdB, machte gleich zu Beginn der Veranstaltung klar: „Wir sind als einzige Partei in allen Städten und Gemeinden unseres Landkreises mit

aktiven CDU-Verbänden und 2500 Mitgliedern vertreten. Diese Stärke in der Fläche wollen und werden wir auch bei der kommenden Wahl wieder ausspielen.“

Erklärtes Ziel der Kreis-CDU ist die Verteidigung des Direktmandats von Axel Müller im Wahlkreis 294 Ravensburg. „Müller habe die letzten Jahre eine hervorragende Arbeit geleistet, sei vor Ort präsent und verwurzelt und habe sich stark um die Belange der Region gekümmert. Selbiges gelte auch für den Abgeordneten Josef Rief im Wahlkreis 292 mit den vier Kreisgemeinden Aitrach, Aichstetten, Bad Wurzach und Kißlegg“, so Natterer, der auch dem CDU Stadtverband Wangen vorsteht.

Neben der Vorstellung seiner Wahlkampagne verwies Axel Müller auf die wesentlichen Projekte, welche er für den Wahlkreis Ravensburg erreichen konnte und nannte beispielhaft die vielen Fördergelder für das schnelle Internet, welche sich auf über 200 Mio. Euro belaufen.

Ebenso erfreut zeigte sich Müller darüber, dass während der letzten Legislaturperiode



Axel Müller, MdB, stellt seine Agenda für die nächste Legislaturperiode vor



Die Teilnehmer der Konferenz informieren sich über die Wahlkampagne

viele Finanzmittel in Stadtentwicklungsprojekte im ganzen Wahlkreis von Leutkirch über Isny, Wangen bis nach Ravensburg flossen. Auch konnten viel an Bundesmitteln und Projekte für die Dörfer und Landgemeinden erreicht werden. Diese Arbeit wolle er in den nächsten vier Jahren gerne fortsetzen und werde deswegen zusammen mit der CDU vor Ort um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger bei der Bundestagswahl am 26. September, so Müller abschließend. <<<



Die Vorsitzenden und Verantwortlichen der Kreis-CDU mit ihrem Wahlkreisabgeordneten Axel Müller (vorne 3 v.r.) und dem CDU-Kreisvorsitzenden Christian Natterer (vorne 1.v.r.)

Qualität ist kein Zufall **Schlosserei Manfred Bader**



- Treppen und Geländer
- Balkone
- Vordächer
- Aluminiumhaustüren
- Garagentore
- u.v.m.



Telefon: 07563 - 8780
 Maria-Schlegel-Str. 3 · 88353 Kißlegg - Immenried
www.smb-metallbau.com

Aßfalg Gaspard Partner Ingenieurgesellschaft mbH
 Bad Waldsee · Kempten

AGP

BAULEITUNG
 ERSCHLIESSUNG
 WASSERVERSORGUNG
 WASSERBAU UND HOCHWASSERSCHUTZ
 ABWASSERBESEITIGUNG
 VERKEHRSANLAGEN
 ENERGETISCHES BAUEN
 SPORT- UND FREIZEITANLAGEN
 INGENIEURBAUTEN / -VERMESSUNG
 ENTSORGUNG UND RECYCLINGTECHNIK
 BAULEITPLANUNG
 KABELBAU
 BAUWERKSANIERUNG
 BRÜCKENBAU / -SANIERUNGEN

50
 JAHRE
 AGP

88339 Bad Waldsee
 Robert-Bosch-Straße 9
 Telefon 07524 9726-0
 Telefax 07524 9726-39
 Email info@a-g-p.de

87435 Kempten
 Wartenseestraße 6
 Telefon 0831 52153-0
 Telefax 0831 52153-20
 Email kempten@a-g-p.de

www.a-g-p.de

Unsere Abgeordneten

Norbert Lins, MdEP

„Fit for 55“: Klimaschutz durch Forschung und Innovation

Unter dem Titel „Fit For 55“ veröffentlicht die EU-Kommission heute ihre Gesetzgebungsvorschläge zur Erreichung der EU-Klimaziele. Norbert Lins wird diese in den anstehenden Gesetzgebungsverfahren intensiv begleiten und erwartet ambitionierte Klima- und Industriepolitik mit Augenmaß von der Kommission:

„Das Ziel erster klimaneutraler Kontinent zu werden, erfordert höchste wirtschaftliche, technologische und gesellschaftliche Kraftanstrengungen. Die europäische Klimapolitik muss gleichzeitig eine Industriepolitik sein, welche europäische Unternehmen dabei unterstützt, weiterhin Weltmarktführer in nachhaltigen Technologien zu sein. Nur mit Technologieoffenheit, Pragmatismus und Marktwirtschaft werden wir die ambitionierten Ziele erreichen.

Für Baden-Württemberg als Industriestandort und Ideengeber kann die konkrete Ausgestaltung des Klimapakets eine Chance sein. Ich erwarte von der Kommission, dass das „Fit for 55“ endlich das Ungleichgewicht zwischen den Strategien und Zielen der EU und der Finanzierung und dem Instrumentarium zu ihrer Umsetzung aus-

gleichen wird und gezielt technologische Ideen, Forschung und Innovation begünstigen wird. Quoten und Verbote sind technologische Sackgassen. Ich möchte die besten Ideen und Technologien in Deutschland und Europa fördern! Im Automobilssektor heißt das ganz konkret: Nicht die Antriebsart darf dabei das entscheidende Kriterium sein, sondern der Lebenszyklus eines Fahrzeugs. Dabei sollten vor allem nachhaltige und alternative Treibstoffe auf die EU-Flottengrenzwerte anrechenbar sein und die Ladeinfrastruktur gerade im ländlichen Raum ausgebaut werden.“

Hintergrund: Eine Klimapolitik ist nur dann gut, wenn sie gleichzeitig auch umsetzbar für kleine und mittelständische Unternehmen ist. Deshalb müssen alle Anstrengungen für den Klimaschutz auch die Sicherung von Arbeitsplätzen sowie die Bezahlbarkeit von Strom, Mieten und Mobilität für alle umfas-



sen. Die CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament steht für einen nachhaltigen Klimaschutz, bei dem niemand auf der Strecke bleibt. In einem Positionspapier, welches als „lebendiges“ Arbeitsdokument fortlaufend an die Entwicklungen in den anstehenden Gesetzgebungsverfahren angepasst werden soll, legt die Gruppe ihre Meinungen und Erwartungen an die Klimapolitik des nächsten Jahrzehnts dar. <<<

Für weitere Infos kontaktieren Sie das Büro Norbert Lins MdEP: +32-228-47819

ALLES FÜR BETT UND BAD
RAVENSBURG - BACHSTRASSE 32-34

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:30 - 18:30 Uhr
Sa 9:30 - 16:00 Uhr

**BETTEN
DURNER**

Telefon: 0751 - 23165

F&P
FRANK UND PARTNER
STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER

Erstellen und Prüfen von Jahresabschlüssen
Betriebliche und Private Steuererklärungen
Steuerliche und Betriebswirtschaftliche Beratung
Gründungs- und Gestaltungsberatung
Finanz-, Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
Vertretung vor den Abgabenbehörden

| | | |
|--|---|--|
| Standort Ravensburg Kuppelnaustraße 5 88212 Ravensburg T 0751 35955-0 | Standort Bad Waldsee Am Kornhaus 2 88339 Bad Waldsee T 07524 9737-50 | Standort Weingarten Scherzachstraße 2 88250 Weingarten T 0751/56006-0 |
|--|---|--|

www.fp-rv.de, info@fp-rv.de

UNSERE LEISTUNG

**PROFIS IM BEREICH
BAU UND LOGISTIK**

www.maxwild.com

Max Wild
Profis ohne Grenzen

Unsere Abgeordneten

Gedanken zur Bundestagswahl

von Axel Müller, MdB



Liebe Parteifreundinnen und liebe Parteifreunde, als ich diesen Beitrag verfasst habe, waren es noch 35 Tage bis zur Bundestagswahl. Ich hoffe inständig, dass zu dem Augenblick, da Ihr dieses Heft in Euren Briefkästen haben werdet, die Umfragewerte für die Union wieder günstiger sind, als dies gerade heute mit 23 oder 22 Prozent (je nach Institut) der Fall ist. Wir liegen gar gleichauf mit der SPD. Doch von alleine werden wir die Umfrageergebnisse nicht drehen können. Wir müssen dafür gewaltige Anstrengungen unternehmen, um eine historische Niederlage abzuwenden. Ich habe in den letzten Wochen des beginnenden Wahlkampfes bei zahlreichen Mitgliedern, verteilt über den ganzen Wahlkreis viel Engagement und Unterstützung erfahren. Ich habe aber auch viel Desinteresse gesehen, gerade in den eigenen Reihen. Dass manch einer oder eine mit Ent-

scheidungen der Bundespartei uneins ist, kann ich durchaus verstehen. Wie zu lesen war, bin ich auch nicht mit allem einverstanden. Was mich dabei mehr als überrascht hat, war, dass man auch im internen Kreis - und wo sonst soll das ein Abgeordneter tun, wenn nicht in der eigenen Fraktion - scheinbar nichts mehr in einem internen Chat schreiben kann, ohne dass es abfotografiert und an die Medien durchgestochen wird.

Doch bei allen unterschiedlichen Auffassungen über Spitzenkandidaten und Kampagnen etc. eines eint uns alle, die wir in der Union sind. Wir wollen dieses Land nicht Rot-Rot-Grün (SPD, LINKE und Grüne) überlassen und wir müssen auch eine sogenannte Ampel aus Rot-Gelb-Grün (SPD, FDP und Grüne) verhindern. In vier Jahren Zugehörigkeit zum Deutschen Bundestag konnte ich alle genannten politischen Mitbewerber genau studieren und sie in ihrer politischen Ausrichtung genau analysieren. Und bei allen komme ich zum gleichen Schluss: Sie wollen eine andere Gesellschaft, eine andere Republik. Das gilt übrigens auch für die FDP, die uns in der Wirtschaftspolitik vielleicht näherstehen mag, als die SPD oder die Grünen. In gesellschaftspolitischen Fragen, wie Werbeverbot für Abtreibung, Sterbehilfe, Legalisierung von Drogen oder dem Abstammungsrecht von Kindern bei gleichgeschlechtlichen Partnerschaften



- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Autovermietung
- Kfz - Reparaturen aller Art
- TÜV - Abnahme im Hause
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Finanzierung / Leasing

OPEL

Autohaus
FIRLEY

Alte Kiesgrube 10 • 88326 Aulendorf
Tel. 0 75 25 / 92 35-0 • Fax 0 75 25 / 92 35-10
e-mail: autohaus-firley@t-online.de
www.autohaus-firley.de

ten setzt die FDP jedoch auf volle Liberalität. Das ist mit unserem christlichen Menschenbild, der wir den Menschen als Ebenbild göttlicher Schöpfung sehen, nicht vereinbar.

Dem werden übrigens auch die Grünen nicht gerecht, die in den vorgenannten Punkten ähnlich denken wie die FDP. Die SPD konnten wir hier nur mit dem Druck der Koalition im Zaum halten. Wenn nach der Wahl diese Zügel nicht mehr bestehen, wird sie ihre gleich lautenden Ansichten mit linker Hilfe - gleich ob Ampel oder R2G



SCHAAL

PAPIER · BÜROBEDARF · SCHREIBWAREN
SCHULE · BASTELN · KÜNSTLERBEDARF

| | | |
|---|---|---|
| <p>SCHAAL</p> <p>City-Fachgeschäft Marienplatz 33 88212 Ravensburg</p> <p>Tel: 0751/3 62 24-34 city@bueroschaal.de</p> | <p>BÜROBEST SCHAAL</p> <p>BÜROBEST-Fachmarkt Schubertstr. 38 88214 Ravensburg</p> <p>Tel: 0751/3 62 24-84 fachmarkt@bueroschaal.de</p> | <p>BÜROSCHAAL DIREKT</p> <p>BÜROSCHAAL DIREKT Postfach 2246 88192 Ravensburg</p> <p>Tel: 0751/3 62 24-21 vertrieb@bueroschaal.de</p> |
|---|---|---|

Mitten in der Stadt Parkplatz vor der Filiale Gewerbekundenbetreuung

www.bueroschaal.de

Wir leben Büro

Mit gutem Gefühl zum Raumkonzept

ULI SCHUH®

Kreuzäcker 4 • 88214 Ravensburg-Mariatal

Unsere Abgeordneten

- in die Tat umsetzen. Das Ganze gepaart mit viel Staat und maximaler Reglementierung, für die die Grünen sehr empfänglich sind. Darin zeigt sich auch, der linke Kern der Grünen. Die Politik der Grünen in Berlin ist nicht eine Kretschmann-Politik für Deutschland, es ist eine im Kern linke Politik staatlicher Bevormundung, die dem einzelnen keine richtigen Entscheidungen zutraut. Diese Grünen sind so weit links, dass ich seit vier Jahren beobachten kann, wie die Grünen sehr häufig zusammen mit den Linken stimmen oder wenn es aus ihrer Sicht nicht anders zu gehen scheint, sich bei Anträgen der LINKEN enthalten; ein Nein kommt da eher selten.

Das wird dann bei einer Ampel auch die Nagelprobe werden. Man sollte sich da von der FDP kein wirkliches Regulativ erwarten. Christian Lindner und seine Mannschaft, die aus vielen Leichtmatrosen besteht, ist geradezu versessen darauf, den Fehler einer unterlassenen Koalitionsbeteiligung in 2017 um jeden Preis wett zu machen und zwar ohne die Union, weil das Gewicht der FDP bei einer Ampelkoalition ein viel höheres ist. Wer das Interview mit Michael Theurer in der Schwäbischen Zeitung gelesen hat, hat ja bereits erfahren, dass er sich gerne selbst in einem Regierungsamt sehen würde. Kracht es dann einmal in dieser Ampel, dann weiß jeder von uns, der sich im Straßenverkehr bewegt, dass Störungen bei einer Ampel schnell zu Chaos führen.

Unkontrolliertes Treiben wird es auch in der Finanzpolitik geben mit einer Steuersenkungen propagierenden FDP und einer SPD sowie den Grünen, die bei den Staatsausgaben aufs Gas treten wollen. Der Staatshaushalt wird aus dem Gleichgewicht kommen. Das war jetzt in der Corona-Pandemie-Krise auch nicht mehr gewahrt. Aber das war eine Ausnahme, die wir uns aufgrund der Finanzdisziplin unserer früheren Finanzminister - allen voran Wolfgang Schäuble - leisten konnten. Bei einer Bundesregierung ohne Unionsbeteiligung wird die Ausnahme zum Regelfall. Der grüne Finanzminister Danyal Bayaz in Baden-Württemberg sagt im Interview mit der Schwäbischen Zeitung, dass seine Partei die Schuldenbremse „weiterentwickeln“ möchte. In Berlin hat seine ehemalige Fraktionskollegin und wirtschaftspolitische Sprecherin der Grünen, Katharina Dröge, auf eine Frage aus der FDP-Fraktion in einer Parlamentsdebatte nach meiner Erinnerung gesagt, ihre Par-

tei wolle die Lockerung der Schuldenbremse noch etwas ausdehnen. Als in KFZ-Reparaturen nicht unerfahrener Handwerker sage ich, wer an einer Bremse manipuliert, riskiert die Gefahr, dass sie in entscheidenden Situationen versagt. Wir haben die Bremse gebraucht, um in Corona reagieren zu können. Nachhaltigkeit beschränkt sich nicht nur auf Umwelt und Klimaschutz, übrigens Punkte bei denen wir uns als Union nicht verstecken müssen - 50 Prozent erneuerbare Energien bei der Stromerzeugung und 40 Prozent Treibhausgas-minderung gegenüber 1990 sprechen für sich -, Nachhaltigkeit zeigt sich auch darin, dass ich nicht auf Dauer mehr ausbebe als ich einnehme und zwar gerade im Interesse künftiger Generationen, die sonst in der Zukunft die Last, die in der Gegenwart ohne sie geschnürt wurden, tragen müssen, ohne etwas davon zu haben.

Es gäbe noch viele andere inhaltliche Gründe, die es unbedingt erforderlich machen, am 26. September beide Stimmen der Union zu geben und dafür im Verwandten- und Bekanntenkreis zu werben. Einer ist auch, dass sich nur die Union dem ländlichen Raum, in dem die Mehrheit der Menschen in diesem Land lebt, wirklich verbunden fühlt, die Mitbewerber eint, dass ihnen die Ballungsräume oftmals den Maßstab für ihre politischen Entscheidungen vorgeben. Ohne eine von einer starken Union angeführten Bundesregierung mit ausreichend Rückhalt im Parlament wird dieses Land daher ein anderes sein, aber sicher kein besseres.

Abschließend noch ein Gedanke in eigener Sache: Ich erfahre als Euer Abgeordneter bei vielen Gesprächen in weit höherem Maße Zustimmung und Anerkennung für meine geleistete Arbeit als die übliche Politikkritik, die sein darf und auch sein muss. Dies lässt mich augenblicklich noch optimistisch sein, was den Gewinn des entscheidenden Direktmandates angeht. Etwas anderes gibt es ja für mich nicht, da ich auf der CDU-Landesliste nicht abgesichert bin, im Gegensatz zu meinen Mitbewerbern der Grünen, der FDP und der SPD, die allesamt einen Listenplatz haben.

Eines ist in der Argumentation für Unentschlossene im Bekannten- und Freundeskreis vielleicht noch entscheidend. Sollte ich nach dem 26. September weiterhin Abgeordneter dieses Wahlkreises sein dürfen, dann kann ich für diesen Wahlkreis und seine Menschen weiterhin viel bewirken, wenn die Union in Berlin regiert. Nur dann habe ich Zugang zur Bundesregierung und den federführenden Ministerien. Das sollte jedem klar sein. Ein Grund mehr, am 26. September beide Stimmen der Union zu geben und dafür zu werben. Letztendlich sind damit beide Stimmen auch für mich und zu guter Letzt für uns alle.



Erde für Rasen und Garten
gesiebt & trocken
- kompostfrei -

BECHINGER

Tel. 07587 950720
info@bechinger-recycling.de



Mach, was wirklich zählt:
Pflege!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Pflegelachkräfte (w/m/d)
Pflegehelfer (w/m/d)

in Voll- und Teilzeit.

ALPENLAND 0751/79060
SENIORENZENTRUM
WESTSTADT
Albert-Schweitzer-Strasse 16-18
88213 Ravensburg
rv.weststadt@betreuung-und-pflege.de

www.karriere-bei-alpenland.de

SIE FINDEN UNS AUF 

bin, im Gegensatz zu meinen Mitbewerbern der Grünen, der FDP und der SPD, die allesamt einen Listenplatz haben.

Eines ist in der Argumentation für Unentschlossene im Bekannten- und Freundeskreis vielleicht noch entscheidend. Sollte ich nach dem 26. September weiterhin Abgeordneter dieses Wahlkreises sein dürfen, dann kann ich für diesen Wahlkreis und seine Menschen weiterhin viel bewirken, wenn die Union in Berlin regiert. Nur dann habe ich Zugang zur Bundesregierung und den federführenden Ministerien. Das sollte jedem klar sein. Ein Grund mehr, am 26. September beide Stimmen der Union zu geben und dafür zu werben. Letztendlich sind damit beide Stimmen auch für mich und zu guter Letzt für uns alle. <<<

Unsere Abgeordneten

Josef Rief, MdB

Bewältigung der Flutkatastrophe

Bundestag und Haushaltsausschuss kommen zu Sondersitzung zusammen

Nach dem verheerenden Hochwasser durch Starkregenfälle in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sieht die Bundesregierung gemeinsam mit den Ländern die Auflage eines Fluthilfefonds in Höhe von 30 Mrd. Euro vor. Der Bund hat sich bereits mit ca. 400 Mio. Euro an der Soforthilfe der betroffenen Länder beteiligt. Aus dem neuen Fonds „Aufbauhilfe 2021“ werden Maßnahmen zur Wiederherstellung der zerstörten Infrastruktur des Bundes, der Länder und Kommunen sowie Maßnahmen zur Entschädigung von Privatleuten, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen finanziert. In einer ersten Tranche wird der Fonds aus dem Bundeshaushalt 2021 16 Mrd. Euro erhalten. Die Länder beteiligen sich über mehrere Jahre am Wiederaufbau über die Verrechnung mit den Länderanteilen an der Umsatzsteuer.

Neben dem Wiederaufbau sind auch Verbesserungen beim Warnsystem erforderlich, sei es über Sirenen oder durch Einführung etwa des Cell-Broadcasting, bei dem jeder Handynutzer im Notfall in der betroffenen Region eine SMS mit einer Warnung erhält.

Die Infrastruktur soll so schnell wie möglich wieder aufgebaut werden. Wenn nötig soll auf langwierige Planfeststellungsverfahren verzichtet werden. Dennoch wird die Bewältigung der Flut Jahre in Anspruch nehmen. Josef Rief begrüßt als Haushalts-

politiker die geplanten Maßnahmen. Aus dem Unglück mit vielen zu beklagenden Todesopfern und enormen Sachschäden müssen Lehren gezogen werden. Auch wenn jetzt schnelle Hilfe für die betroffenen Regionen erforderlich ist, ist eine Analyse erforderlich, wie und wo der Wiederaufbau im Einzelnen zu erfolgen hat. Brücken müssen gegebenenfalls erhöht werden. Vielleicht kann auch nicht jedes Haus an gleicher Stelle wieder errichtet werden. Die Wissenschaft geht vom Klimawandel mit einem Anstieg von örtlichen Unwetterereignissen aus. Erforscht werden muss, welche Vorkehrungen mit Blick auf größere Wassermassen getroffen werden müssen im Hochwasserschutz, bei der Bebauung und der Wasserspeicherung in Böden.

Aktuell ist in der Katastrophenregion unbürokratisches Handeln das Gebot der Stunde. Straffere Planungen müssen aber

auch ein Vorbild für die gesamte Modernisierung der Verwaltung sein, wie sie die CDU nach einem Wahlgewinn am 26. September auch als Lehre aus der Pandemie angehen will. <<<



Josef Rief hat sich mit dem Erwerb von drei Kisten „Flutwein“ an der Hilfsaktion des Musikvereins Reinstetten beteiligt, der für den Ort Dernaun sammelt.



Regionaler Genuss ...

... in Sachen Fleisch und Wurst, denn die regionale Vermarktung liegt uns am Herzen. Versuchen Sie deshalb unser Bioland - Weiderind, Buchmann's LandSchwein und vieles andere mehr!

Wir wünschen guten Appetit bei unseren guten Fleisch- und Wurstspezialitäten!



Buchmann GmbH
Kaufstraße 6 - 8, 88287 Grünkraut - Gullen
Telefon 07 51 / 7 60 50, Fax 07 51 / 76 05 50

www.buchmann-gmbh.de



Prozessautomation

Lebensmittelindustrie
Molkereien
Brauereien
Pharmazie / 21 CFR
Chemie

Sistar/Braumat
Proleit
PCS7/ WINCC
InTouch/InBatch
Allen Bradley

PAVIS Engineering GmbH

Zuppingerstr. 8, D-88213 Ravensburg
Tel. 0751-36343-0, Fax 0751-36343-99

www.pavis-engineering.de / p.kubalek@pavis-engineering.de

Unsere Abgeordneten

Raimund Haser, MdL:

Die Sommertour 2021 war ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr stand zu Beginn der Sommerferien meine Politische Sommertour an. Die Stationen haben sich wie immer über den gesamten Wahlkreis verteilt – von Vogt bis Kirchberg und von Isny bis Aitrach. Ganz besonders habe ich mich über die zahlreichen Anmeldungen von CDU-Mitgliedern, Freunden, Bekannten und interessierten Bürgern gefreut. Coronabedingt haben wir während der Sommertour durchgehend an der 3-G-Regel (Geimpft, Getestet, Genesen) festgehalten.

Den Auftakt meiner Sommertour bildete am 30. Juli die Besichtigung der Firma Grunwald in Wangen. Gemeinsam mit meinen Bundestags-Kollegen Christian Natterer und Axel Müller wurden wir vom kaufmännischen Leiter Christian Hasel durch das Unternehmen geführt. Wer immer schon einmal wissen wollte, wie das Katzenfutter in die Blechdose kommt, war hier genau richtig. Mittags wurden auf dem Hof von Wilhelm Heine in Dinnenried die Paten seiner Blühflächen ausgezeichnet. Abschließend haben wir an diesem Tag gemeinsam mit Pfarrer Notz in der Wallfahrtskirche Pfärrich traditionell den geistigen Auftakt gefeiert.

Tag 2 meiner Sommertour bestand aus einer tollen Radtour mit einer Mischung aus Ortsentwicklung und Naturerlebnis. Frei nach dem Motto: Wo alles bleibt wie es ist, bleibt nichts wie es ist. In

Bergatreute entstehen ein neuer Kindergarten und ein klimaneutrales Baugebiet, in Wolfegg rund um das neue Rathaus wird es eine neue Ortsmitte geben, im Bauernhausmuseum gehen die Translozierungsmaßnahmen rund um den „Hof Beck“ in die letzte Runde, in Rötenbach erbauen sich die

Vereine im Alten Schulhaus ein Paradies und in Vogt wurde eine Gewerbebrache zum neuen Bauhof samt Wertstoffhof umgebaut. Toll, was alles Nützliches entsteht.

Auf der dritten Etappe meiner Sommertour waren wir nochmals mit dem Rad unterwegs und fuhren gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Josef Rief durch das Illertal. Gestartet sind wir vormittags in Kirchberg. Dort entsteht bei der Schule ein neues Kindergartengebäude aus Holz. Nach einer kurzen Erfrischungspause am Hof von Josef Rief ging es weiter mit dem Rad zur Firma Südpack nach Erolzheim. Der Hersteller von Verpackungsfolien ist auf dem Weltmarkt aktiv, so liefert er beispielsweise Verpackun-



Ihr Profirenovierer für Fenster + Haustüren!
„Seit 130 Jahren“

stoll

- Innovative Fenster- und Haustür-Lösungen
- Alu-Verkleidungssysteme für Holzfenster
- Eigene Herstellung und Qualitäts-Montage
- Zertifizierter Energiefachbetrieb

Ausstellung: Hähnlehofstr. 29 | 88250 Weingarten
Infotelefon: 0751 / 9522 98 94 | stoll-fenstertechnik.de

Berufsbekleidung vom Profi

**Nur nackt sehen
Sie besser aus!**

Berufsbekleidung
AUST
und mehr...

Ravensburg

www.aust-berufsbekleidung.de

HEPP

HYDRAULIK · PNEUMATIK
WÄLZLAGER · INDUSTRIETECHNIK

ZENTRAL IN RAVENSBURG

Hepp GmbH & Co. KG Goethestraße 34 88214 Ravensburg
Telefon 0751 35 901 98-0 info@hepp-ravensburg.de
www.hepp-ravensburg.de

Unsere Abgeordneten



gen für Impfstoffe. Nach einer Stärkung in Erolzheim ging es mit dem Fahrrad weiter nach Dettingen. Dort haben wir das Dorfmuseum und die Unterdettinger Kapelle besichtigt. Die Pfarrkirche mit barockem Hochaltar besteht schon seit Jahrhunderten. Die zahlreichen Exponate im Dorfmuseum veranschaulichen auf



beeindruckende Weise, wie das Leben früher war. Auf dem Iller-
radweg fahren wir abschließend nach Sinningen und ließen den
Tourtag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Am Tag 4 meiner Sommertour haben wir gemeinsam mit Wirt-
schaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut das mittelständische
Unternehmen KLAUS Multiparking in Aitrach besucht. Das Famili-
unternehmen baut Autoparksysteme, in denen Autos platzspa-
rend übereinander geparkt werden können. Wieder einmal wurde
deutlich, dass unsere duale Ausbildung ist nicht nur ein Exportschla-
ger, sondern auch die Grundvoraussetzung für die In-
novationskraft und Stärke Baden-Württembergs ist. Anschließend stand ein Besuch des Solarparks Ai-
trach mit Bürgermeister Thomas Kellenberger auf dem Programm. Der Solarpark entstand bereits vor
mehr als zehn Jahren in einer alten Kiesgrube. Die Fläche liegt neben der Autobahn und ist für den Acker-
bau nicht geeignet. Mit PV-Anlagen wird sie jetzt op-
timal genutzt. Toll, dass unsere Region Solaranlagen-
Pionier ist! In Leutkirch führte uns am Nachmittag der
ehemalige Stadtplaner Claudio Uptmoor durchs



Markenqualität
schlüsselfertig
individuell geplant
direkt vom Bauunternehmer

Wohnbau GmbH | Ziegelstraße 60 | 88267 Vogt | www.euperle.de | Tel.: 07529 - 912 301

Unsere Abgeordneten

Städtle. Mit mehr als 50 Teilnehmern gut besucht war der 5. Tag meiner Sommertour, die morgens mit einer Besichtigung des Guts in Bärenweiler begann. Initiator Christian Skrodzki führte die Gäste in mehreren Etappen durch das ehemalige Damenstift, das künftig als Eventraum, Hotel und Seniorenwohnheim neu aufblühen wird. Nachmittags haben wir uns dem Wohnbauprojekt „Storchengärten“ in Leutkirch gewidmet. Hier entstehen auf dem ehemaligen Betriebsgelände des Sägewerks „Peter&Sohn“ mehrere hundert Wohneinheiten - CO2-neutral beheizt und teilweise im Standard KfW-40-plus erbaut.

Am sechsten und vorletzten Tag stand die Stadtführung „Rundgang Schloss Isny und Südliche Altstadt“ an. Die ehemalige Reichsstadt beherbergt zahlreiche historische Gebäude, eine hohe, zu zwei Dritteln erhaltene Stadtmauer und ein Schloss, das bis zur Mediatisierung unter Napoleon als Kloster diente. Im Zentrum neu gestaltet wurde unter anderem die Bibliothek, die nicht nur für ihre hohen, hellen Räume, sondern auch die interaktiven digitalen Angebote ausgezeichnet wurde. Dank der Virtual-Reality-Technologie ist es möglich, im 21. Jahrhundert durch die beeindruckende Geschichte Isnys zu wandern. Ein schönes Stück Allgäu am Rande meines Wahlkreises mit vielen netten Gassen.

Den Abschluss meiner diesjährigen Sommertour am 7. August bildete die Hans-Schäffeler-Gedächtniswanderung [siehe gesonderten Bericht, Red.]. Gemeinsam mit Ortsvorsteher Alois Peter ging es an diesem Tag zur Kirche St. Margareta in Willerzhofen, zur Zimmerei Herrmann nach Lanzenhofen und zum neu gebauten Jugendtreff Alcazar.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern der Sommertour für das große Interesse bedanken! Auch wenn das Wetter nicht immer ganz so sommerlich war, hat es das Programm hoffentlich wieder wettgemacht. Ich freue mich schon auf die Tour im nächsten Jahr und darauf, ein weiteres Stück unserer wunderschönen, kulturellen und wirtschaftlich vielseitigen Heimat zu entdecken!

Ihr
Raimund Haser

Das Wetter bleibt unberechenbar

Liebe CDU-Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde, die Unwetterereignisse der vergangenen Wochen und Monate haben auch unsere Region stark getroffen. Viele Ortschaften wurden überflutet und verwüstet, Bäume sind umgestürzt, Familien wurden getroffen, die Schäden sind enorm. Ich habe viele Orte besucht, war in Primisweiler, Wolfegg und Ellwangen, um mir vor Ort ein Bild von der Lage zu machen. Ich bin erschüttert über das Ausmaß der Katastrophen, insbesondere auch im Hinblick auf die Überschwemmungen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern, und mache mir Sorgen, weil Unwetter, Starkregen und Hagel uns in Zukunft wohl öfter heimsuchen werden. Das ist kein Zufall, sagt das KIT. Das müssen wir langfristig vernünftig lösen, sage ich. In der Presse und in der Fraktion werde ich nicht müde, einen dauerhaften Katastrophenfonds zu fordern, der auch dann gefüllt wird, wenn wir ein ruhiges Jahr haben. Ich bin der Meinung, dass sich das Land bei der Schadensbehebung insbesondere bei Großschadensereignissen, die kommunale Infrastruktur zerstört, nicht komplett raushalten kann - und zwar immer dann, wenn finanziell unzumutbare, nicht versicherbare Schäden an Flur und/oder Infrastruktur entstehen. Verschiedene Lösungen werden aktuell diskutiert.

Aber es geht noch weiter: Wir müssen lernen, uns anzupassen und gleichzeitig die Zeichen der Zeit erkennen. Lange Zeit wurde, wer nach Klimaanpassung gerufen hat, als Klimaschutzverweigerer hingestellt. Die aktuellen Ereignisse - und zwar weltweit - zei-

gen, dass dem nicht so ist. Beides gehört zur selben Medaille: Wir müssen unseren Fokus neu ausrichten, schneller und konsequenter werden. Und mit mir meine ich alle - mit dem Finger wahlweise auf die Politik, die Wirtschaft oder schlicht die anderen zu zeigen, hat das Gesamtsystem in Trägheit versetzt. Eine Trägheit, die wir uns nicht leisten können.

Klimaschutz ist die Verhinderung einer Situation, die wir an ihrem Ende gar nicht seriös simulieren können - wir wissen nur, dass sie schleichend der disruptivste Moment der Neuzeit sein wird. Klimaanpassung indes ist der Schutz bestehender und künftiger Kreisläufe, der Schutz von Infrastruktur und von jedermanns Hab und Gut. Klimaanpassung ist das Vorbeugen für den Katastrophenfall, der Schutz des Einzelnen, aber auch der Gesellschaft vor Tod, Verletzung und Eigentumsverlust. Es genügt nicht, die Toten zu begraben und alles aufzuräumen. Wir müssen Konsequenzen ziehen - global, lokal, aber auch jeder für sich. Das Land bietet zahlreiche Möglichkeiten für Kommunen, durch Hochwasserschutz und Katastrophenpläne gerüstet zu sein. Es ist die Zeit, diese Aufgaben nun beherzt anzugehen - ein zweites Mal Bilder wie aus NRW möchten wir alle nicht erleben. Nur dank vieler Helfer und eines hervorragenden Katastrophenschutzes aus nah und fern - auch „wir“ waren mit dabei - ist es gelungen, den Menschen wieder Mut zu machen. Ihnen gilt mein großer Dank und meine Anerkennung!

Ihr
Raimund Haser

<<<



Feuerwehrkommandant Roland Lerner, Raimund Haser und Bürgermeisterin Irene Brauchle (von links) in Ellwangen

MALTA

Kreuzritterinsel im Mittelmeer

MARCO POLO
REISEN



Sie fliegen mit
Lufthansa

- **Hauptstadt Valletta**
- **Mosta und Mdina**
- ******-Standorthotel in Sliema**
- **Auf Wunsch: Ausflug nach Gozo**
- **Linienflüge mit Lufthansa**

6 REISETAGE
TERMINE VON NOVEMBER 2021
BIS OKTOBER 2022

AB € 945,-

Bild: Adobe/age2010

Katholisch im Herzen, arabische und italienische Klänge auf der Zunge, und auf den Straßen herrscht – very british – Linksverkehr. Das ist Malta! Und so viel mehr: Wir entdecken rätselhafte Megalithtempel und Kreuzritterbauten, die Blaue Grotte und lebhaft Fischerdörfer, blicken ins Auge der traditionellen Luzzu-Boote und rätseln über steinzeitliche „Schleifspuren“. Und wer will, kommt mit zum Ausflug auf die Schwesterinsel Gozo.

1. Tag, Do: Die Insel ruft

Mittags Linienflug mit Lufthansa nonstop von Frankfurt nach Malta. Ihr Marco Polo Scout erwartet Sie am Flughafen Luqa auf der Mittelmeerperle und begleitet Sie zum Hotel in Sliema. Merhba – herzlich willkommen!

2. Tag, Fr: Three Cities

L-Ghodwa t-Tajba, guten Morgen! Am Vormittag geht es zu den Three Cities, den Gemeinden Senglea, Cospicua und Vittoriosa. Einst dienten sie als Filmkulisse für „Der Graf von Monte Cristo“. Sie liegen im Grand Harbour gegenüber von Valletta – mit einer „Dghajsa“, einem typisch maltesischen Boot, schippern wir durch den Hafen (wetterabhängig). Am Nachmittag kehren wir zurück in unser Hotel in Sliema und können die Zeit zum Baden im Pool nutzen. F

3. Tag, Sa: Kalkstein und Luzzu-Boote

Malta ist fast vollständig auf Kalkstein aufgebaut, der im Tagebau gewonnen und als Baumaterial verwendet wird.

In einem Kulturzentrum schnitzen und formen wir unter Anleitung eines Fachmannes selbst Figuren und Skulpturen aus Kalkstein. Wer weiß, vielleicht kommt eine unserer Kreationen sogar in die Ausstellung des Zentrums?

Danach bestaunen wir die Steinzeittempel von Hagar Qim und blicken von einer Klippe auf das Felsentor der Blauen Grotte. Wer will, lässt sich von einem Fischerboot in die Grotte hinein schaukeln (gegen Mehrpreis, zahlbar vor Ort). Am Nachmittag machen wir einen Abstecher nach Marsaxlokk. Die bunten maltesischen Luzzu-Boote liegen im Hafen, die Fischer flicken ihre Netze und wir bummeln die Promenade entlang. F

4. Tag, So: Entdeckungstag

Freier Tag auf Malta. Oder Sie begleiten Ihren Scout (gegen Mehrpreis, Mittagessen inklusive) auf die Nachbarinsel Gozo. Überfährt mit der Fähre nach Mgarr. Bitte nicht wecken: Malts kleine Schwester hat es auf beneidenswerte Weise verstanden, ihr traditionelles Leben zu bewahren. Die Inselhauptstadt Victoria erhebt sich majestätisch über fruchtbaren Tälern. Die Zitadelle verbirgt hinter schmucklosen Festungsmauern die unerwartete Raffinesse eines Palastes aus dem 18. Jahrhundert. Nach einem einfachen,



MARCO POLO LIVE

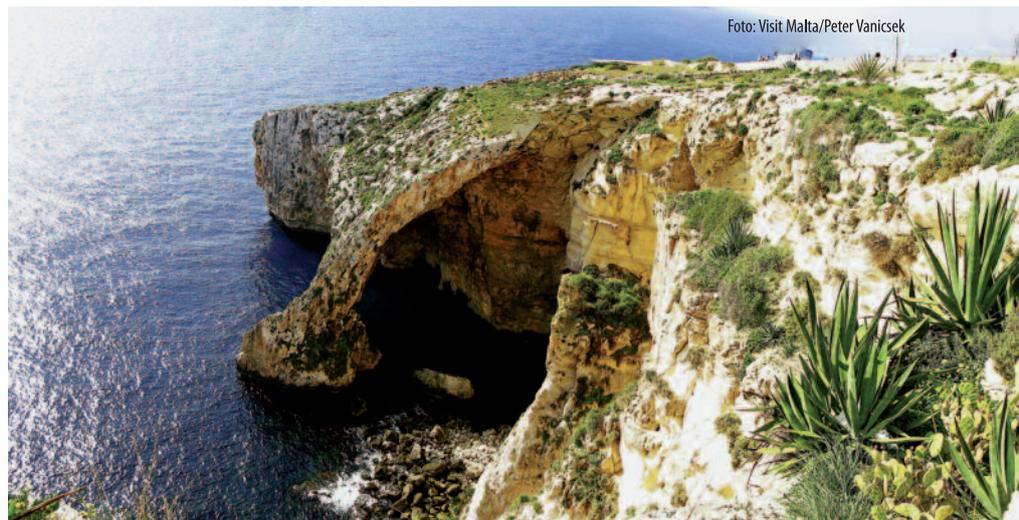


Foto: Visit Malta/Peter Vanicsek

Flug

Im Reisepreis enthalten ist der Linienflug mit Lufthansa (Buchungsklasse K/L/T/S/W) ab/bis: Frankfurt. Je nach Verfügbarkeit der angegebenen Buchungsklasse Aufpreis möglich (siehe www.agb-mp.com/flug).

Zuschlag 195 € für Anschlussflug (nach Verfügbarkeit) ab/bis: Berlin, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Nürnberg.

Hotel

Sie wohnen im Zentrum von Sliema im komfortablen ****-Hotel AX The Victoria. Das Hotel verfügt über 120 moderne Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Klimaanlage, TV, kostenfreiem W-LAN und Minibar. Gäste des Hotels AX Victoria können den Pool auf der Dachterrasse des Nachbarhotels AX The Palace kostenfrei nutzen. Für Ihr leibliches Wohl sorgen ein Restaurant sowie eine Bar. Die Haltestellen für den öffentlichen Nahverkehr, der Abfahrtsort der Fähre nach Valletta auf der gegenüberliegenden Seite der Bucht sowie zahlreiche Restaurants, Bars und Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in Gehdistanz.

Änderungen vorbehalten

Reisepapiere und Impfungen

Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Aktuelle Hinweise zu Einreisebedingungen, Impfvorschriften und zu unserem Corona-Hygiene-Konzept erhalten Sie im Internet unter der Rubrik "Sicherheit – Gesundheit – Einreise" bei Ihrer Reise oder bei Ihrer Buchungsstelle.

Klima – Durchschnittliche Höchsttemperaturen in °C:

| | J | F | M | A | M | J | J | A | S | O | N | D |
|-------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Malta | 15 | 15 | 16 | 18 | 23 | 26 | 29 | 30 | 27 | 25 | 20 | 17 |

Im Reisepreis enthalten

- Bahnreise zum/vom deutschen Abflugsort in der 2. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland
- Linienflug (Economy) mit Lufthansa von Frankfurt nach Malta und zurück
- Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 120 €)
- Transfers, Ausflüge und Rundreise im guten, landesüblichen Bus
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer
- Frühstück und 1 Abendessen im Restaurant
- Deutsch sprechende Marco Polo Reiseleitung
- Kalkstein-Schnitzen
- Bootsfahrt im Grand Harbour
- Eintrittsgelder
- Einsatz von Audiosets
- Ein Reiseleiter pro Buchung

Zusätzlich buchbare Extras

- Ausflug Gozo 70 €

Reisepreis pro Person ab € – 6 Reisetage

| Termine 2021 | DZ | EZ-Zuschlag |
|-----------------------------------|------|-------------|
| 04.11. – 09.11.2021 | 945 | 215 |
| 30.12. – 04.01.2021 ¹⁾ | 1295 | 345 |
| Termine 2022 | DZ | EZ-Zuschlag |
| 24.03. – 29.03.2022 | 945 | 275 |
| 14.04. – 19.04.2022 | 975 | 295 |
| 28.04. – 03.05.2022 | 975 | 295 |
| 12.05. – 17.05.2022 | 1025 | 325 |
| 02.06. – 07.06.2022 | 1075 | 345 |
| 16.06. – 21.06.2022 | 1075 | 345 |
| 01.09. – 06.09.2022 | 1095 | 375 |
| 15.09. – 20.09.2022 | 1095 | 375 |
| 29.09. – 04.10.2022 | 1095 | 375 |
| 13.10. – 18.10.2022 | 1045 | 345 |

¹⁾ Silvestertermin mit Gala Dinner und einem Glas Sekt inklusive

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Höchstteilnehmerzahl: 22 Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Reiseveranstalter

Marco Polo Reisen GmbH, Riesstr. 25, 80992 München

Allgemeine Reisebedingungen und Eignung der Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität: www.agb-mp.com

Zahlung/Sicherungsschein

Zahlungen sind nur bei Vorliegen des Sicherungsscheines (wird mit der Reisebestätigung versandt) im Sinne des § 651 r Abs. 3 BGB fällig. Bei Vertragsabschluss wird eine Anzahlung von 20% des Reisepreises, maximal jedoch 1000 € pro Person, fällig. Der restliche Reisepreis wird am 20. Tag vor Reiseantritt bzw. spätestens bei Erhalt der Reiseunterlagen fällig.

Reiseversicherungen

Im Reisepreis sind keine Reiseversicherungen enthalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung: www.agb-mp.com/versicherung.

Pauschalreiserechte

Das Formblatt zur vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise finden Sie unter www.agb-mp.com/pauschalreiserechte.

Datenschutz

Marco Polo Reisen verarbeitet Kundendaten zur Reisedurchführung und Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b der Europäischen Datenschutzgrundverordnung DSGVO) sowie zu Werbezwecken für eigene Angebote (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Ausführliche Informationen und Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten: www.agb-mp.com/datenschutz. Der Verwendung zu Werbezwecken können Sie jederzeit widersprechen: Marco Polo Reisen GmbH, Riesstraße 25, 80992 München, Tel.: +49 (0)89/50060-411, E-Mail: sondergruppen@marco-polo-reisen.com.

Neu: Klimaneutral reisen mit Marco Polo Reisen

Marco Polo Reisen stellt jetzt alle seine Reisen klimaneutral. Wir kompensieren neben den Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten auf unseren Reisen nun auch die Flüge ins und im Zielgebiet und die Hotelübernachtungen inklusive Verpflegung. Wir rechnen dazu die entstehenden Treibhausgas-Emissionen in einen Geldwert um und finanzieren den Bau von Biogasanlagen in Nepal in Höhe des ermittelten Betrags. Zur Berechnung berücksichtigen wir übrigens nicht nur CO₂-Emissionen, sondern auch andere relevante Treibhausgase wie Methan und Lachgas. Deren Klimawirksamkeit wird auf CO₂-Emissionen umgerechnet und entsprechend kompensiert. Das bezeichnet man als CO₂-Äquivalente oder CO₂e.

Anmeldecoupon bitte an Knöpfle Medien UG (haftungsbeschränkt)

Winnender Str. 20, 71522 Backnang, Tel. 07191 34338-0, Fax 07191 34338-17, E-Mail: anzeigen@knoepfle-medien.de

Stichwort: Sonderreise Knöpfle Medien MALTA

Termin:

Name, Vorname:

Name der Mitreisenden:

Anschrift:

Telefon:

Doppelzimmer

Einzelzimmer

1/2 Doppelzimmer

Ausflug Gozo 70 €

(siehe www.agb-mp.com/co2)

Flug ab/bis:

Ich melde mich und die aufgeführten Personen verbindlich an – die Reisebedingungen liegen mir/uns vor.

oder:

Ich bitte um Reservierung und Übersendung der Reisebedingungen vor Vertragsschluss.

Datum:

Unterschrift:



Bild: Shutterstock/kavalenkau



aber schmackhaften gozitanischen Mittagessen erwartet uns in Dwejra die zerfurchte Küste mit steil abfallenden Felswänden. Wir lassen uns den Wind um die Nase wehen und schauen dann bei den Ggantija-Tempeln vorbei. Abends sind wir zurück im Hotel auf Malta. F

5. Tag, Mo: Maltas Mitte

Am Vormittag geht es ins Inselinnere. Die mächtige Kuppel des Doms von Mosta ist von weitem sichtbar. Im April 1942 erlebte der Dom sein ganz eigenes Wunder, als eine Fliegerbombe in die vollbesetzte Kirche einschlug, aber nicht detonierte. Bizarri wirken die steil ins Meer abfallenden Dingli-Klippen. Geheimnisvolle „Schleifspuren“ am Rand der Klippen versetzen uns zurück in die Steinzeit. In der alten Hauptstadt Mdina dösen Kirchen, Klöster und Adelspaläste vor sich hin. In Valletta entdecken wir mit unserem Scout die Altstadt, die komplett auf dem Reißbrett entworfen wurde. Der Großmeisterpalast (Außenbesichtigung) und die St-John's-Co-Kathedrale mit einem berühmten Caravaggio-Gemälde liegen auf unserer Route. In den Gassen wurden Szenen der Serie „Game of Thrones“ gedreht. Weiter geht es zu den blumenreichen Oberen Barraca-Gärten: Wir genießen den grandiosen Ausblick auf Häfen, riesige Werften und Getreidespeicher. Am Abend lassen wir uns in einem Restaurant in der Nähe des Hotels das Abschiedsessen schmecken. F/A

6. Tag, Di: Sahha – Auf Wiedersehen!

Vormittags Transfer zum Flughafen Luqa und Rückflug mit Lufthansa nonstop nach Frankfurt. Ankunft am Nachmittag. F

F=Frühstück, A=Abendessen

Foto: Visit Malta



ANMELDE
COUPON
(bitte entsprechendes ankreuzen)

MARCO POLO
REISEN



Sie fliegen mit
Lufthansa

ZYPERN

Insel der Aphrodite

- Paphos – Troodosgebirge – Larnaca
- Standorthotel am Strand von Limassol
- Halbpension inklusive
- Auf Wunsch: Ausflug nach Nordzypern
- Linienflüge mit Lufthansa

8 REISETAGE

TERMINE VON NOVEMBER 2021
BIS OKTOBER 2022

AB € **1195,-**

Foto: Shutterstock/huzama



1. Tag, Do: Willkommen auf Zypern

Vormittags Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nonstop nach Larnaca. Ihr Marco Polo Scout empfängt Sie am Flughafen und begleitet Sie zu Ihrem Hotel am Strand von Limassol. Beim Abendessen im Hotelrestaurant lernen wir unsere Mitreisenden kennen und stimmen uns auf die kommenden Tage ein. A

2. Tag, Fr: Curium und Paphos

Vorbei an Wein- und Zitronenplantagen gelangen wir zum römischen Stadtkönigtum Curium und staunen über die Reste des Amphitheaters. Im Dorf Geroskipou zählen wir die zahlreichen Kuppeln der Kirche Ayia Paraskevi und im quirligen Hafenviertel Paphos streifen wir durch die Gassen und das Hafenviertel. In den „Königsgräbern“ ist es herrlich kühl. Es waren aber nicht Könige, sondern reiche Griechen und Römer, die hier die Speditionskosten für die Säulen sparten – die wurden kurzerhand aus dem Felsen gemeißelt. Über einen atemberaubenden Küstenabschnitt mit dem Aphrodite-Felsen, um den sich die Mythen der schaumgeborenen Göttin ranken, kehren wir nach Limassol zurück. F/A

3. Tag, Sa: Limassol und Omodos

Limassol, durch seinen Hafen ein bedeutender Handelsplatz und Sitz vieler Reedereien, hat sich in den letzten Jahren an allen Ecken aufgehübscht. Die Orte rund um das Bergdorf Omodos sind als Krassokoria – Weindörfer – bekannt. In einer Taverne bereiten wir bei einem Kochkurs zusammen mit dem Besitzer die zypriotische Spezialität Kleftiko zu – geschmortes Lamm. Die Zeit, bis unser Mittagessen fertig ist, verbringen wir auf einem nahegelegenen Weingut und verkosten einige der guten Tropfen aus der Region. Nach dem Essen spazieren wir entlang der weiß getünchten Häuser zur Klosterkirche und über den Dorfplatz. Am späten Nachmittag sind wir zurück in unserem Hotel. F/M/A

4. Tag, So: Im Troodosgebirge

Im Troodosgebirge erhebt sich der Olympos, der mit 1951 m höchste Gipfel Zyperns. Wir besuchen das wohlhabende Kykko-Kloster, das fernab jeder Ortschaft liegt. Reichtum und Ruhm des Klosters gründen sich auf eine wundertätige Marienikone in der Klosterkirche, die ganze Dörfer und Landstriche vor Trockenheit bewahrt ha-

Dort, wo Götter Urlaub machen, fühlen auch wir uns wohl. In acht Tagen entdecken wir die Höhepunkte der Insel: von zerklüfteten Küsten über grünes Bergland bis hin zum Leben in kleinen Dörfern und dem modernen Larnaca. Wir erkunden antike Gräber in Paphos, lernen bei einem Kochkurs die zypriotische Küche kennen und haben Zeit, uns am Strand und Pool unseres komfortablen Hotels zu entspannen. Wer möchte, unternimmt Ausflüge nach Nordzypern und in die geteilte Stadt Nikosia.

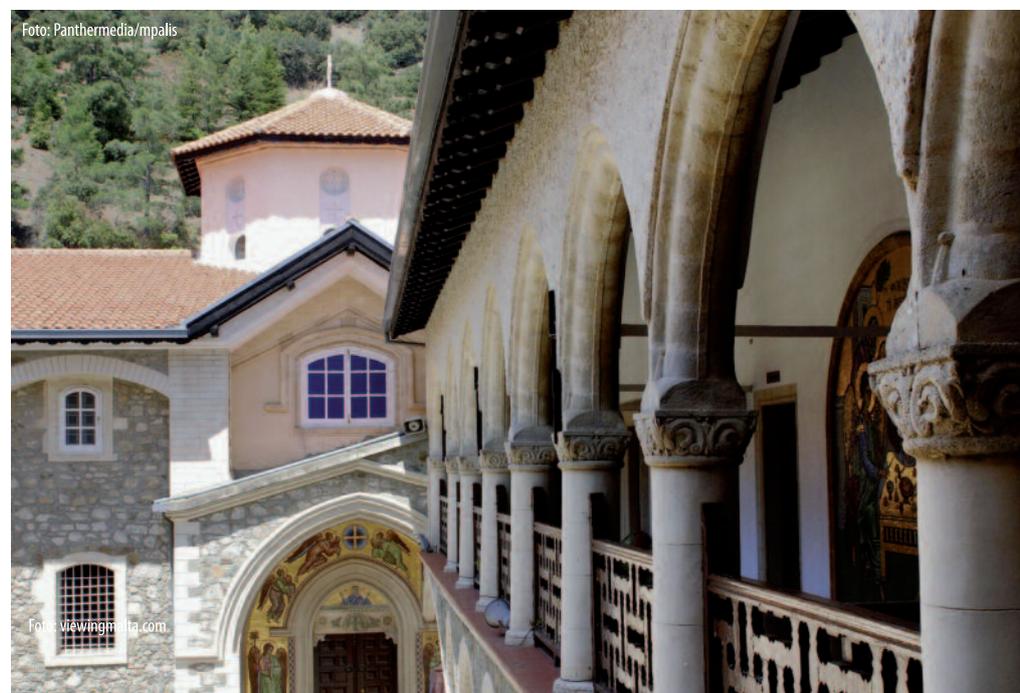


Foto: viewwing.com

Flug
Im Reisepreis enthalten ist der Linienflug mit Lufthansa (Buchungsklasse K/L/T/S/W) ab/bis: Frankfurt. Je nach Verfügbarkeit der angegebenen Buchungsklasse Aufpreis möglich (siehe www.agb-mp.com/flug). Zuschlag 195 € für Anschlussflug (nach Verfügbarkeit) ab/bis: Berlin, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Nürnberg.

Hotel
Das ****-Hotel Mediterraneo Beach mit 292 geräumigen und stilvoll eingerichteten Zimmern liegt ca. acht Kilometer von der Altstadt Limassols entfernt direkt an einem flach abfallenden Sandstrand. Die Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Klimaanlage, TV, Safe, Minibar und kostenlosem WLAN, sowie Balkon. Das Hotel verfügt über mehrere Restaurants und Bars sowie einen großzügigen Poolbereich in der gepflegten Gartenanlage, ein Hallenbad und ein Spa-Zentrum (Anwendungen gegen Gebühr). Änderungen vorbehalten

Reisepapiere und Impfungen
Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Aktuelle Hinweise zu Einreisebedingungen, Impfvorschriften und zu unserem Corona-Hygiene-Konzept erhalten Sie im Internet unter der Rubrik "Sicherheit – Gesundheit – Einreise" bei Ihrer Reise oder bei Ihrer Buchungsstelle.

Klima
Durchschnittliche Höchsttemperaturen in °C:

| | J | F | M | A | M | J | J | A | S | O | N | D |
|----------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Limassol | 17 | 19 | 20 | 23 | 28 | 32 | 35 | 35 | 34 | 29 | 24 | 18 |

- Im Reisepreis enthalten**
- Bahnreise zum/vom deutschen Abflugsort in der 2. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland
 - Linienflug (Economy) mit Lufthansa von Frankfurt nach Larnaca und zurück
 - Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 120 €)
 - Transfers, Ausflüge und Rundreise in gutem, landesüblichem Bus
 - 7 Übernachtungen im Doppelzimmer
 - Frühstück, 6 Abendessen im Hotel, 1 Abendessen in einer Taverne
 - Deutsch sprechende Marco Polo Reiseleitung
 - Kochkurs mit Mittagessen in Omodos
 - Besuch eines Weinguts mit Weinprobe
 - Besuch einer Halloumi-Käserei mit Kostprobe
 - Eintrittsgelder (ca. 35 €)
 - Einsatz von Audiosets
 - Ein Reiseleiter pro Buchung

- Zusätzlich buchbare Extras**
- Ausflug Nikosia 80 €
 - Ausflug Famagusta und Salamis 95 €
 - Zuschlag Meerblickzimmer (Doppelzimmer) 110 €
 - Zuschlag Meerblickzimmer (Einzelzimmer) 215 €
- Klimaneutral reisen mit Marco Polo
Die Reise wird durch CO2e-Kompensation klimaneutral gestellt (www.agb-mp.com/co2).

Reisepreis pro Person ab € – 8 Reisetage

| Termine 2021 | DZ | EZ-Zuschlag |
|-----------------------------------|------|-------------|
| 11.11. – 18.11.2021 | 1345 | 145 |
| 30.12. – 06.01.2021 ¹⁾ | 1445 | 175 |
| Termine 2022 | DZ | EZ-Zuschlag |
| 17.02. – 24.02.2022 | 1195 | 145 |
| 17.03. – 24.03.2022 | 1245 | 145 |
| 14.04. – 21.04.2022 | 1295 | 175 |
| 28.04. – 05.05.2022 | 1345 | 175 |
| 12.05. – 19.05.2022 | 1345 | 175 |
| 26.05. – 02.06.2022 | 1345 | 175 |
| 09.06. – 16.06.2022 | 1395 | 175 |
| 01.09. – 08.09.2022 | 1445 | 175 |
| 15.09. – 22.09.2022 | 1445 | 175 |
| 29.09. – 06.10.2022 | 1445 | 175 |
| 13.10. – 20.10.2022 | 1395 | 175 |

Corona-Kulanzpaket 2021
- Keine Anzahlung
- Kostenlose Stornierung oder Umbuchung bis einen Monat vor Abreise
www.marco-polo-reisen.com/service/wichtige-informationen/corona-kulanzpaket-2021



¹⁾ Silvestertermin mit Galadinner und einem Glas Sekt inklusive

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen
Höchstteilnehmerzahl: 22 Personen
Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Reiseveranstalter
Marco Polo Reisen GmbH, Riesstr. 25, 80992 München
Allgemeine Reisebedingungen und Eignung der Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität: www.agb-mp.com

Zahlung/Sicherungsschein
Zahlungen sind nur bei Vorliegen des Sicherungsscheines (wird mit der Reisebestätigung versandt) im Sinne des § 651 r Abs. 3 BGB fällig. Bei Vertragsabschluss wird eine Anzahlung von 20% des Reisepreises, maximal jedoch 1000 € pro Person, fällig. Der restliche Reisepreis wird am 20. Tag vor Reiseantritt bzw. spätestens bei Erhalt der Reiseunterlagen fällig.

Reiseversicherungen
Im Reisepreis sind keine Reiseversicherungen enthalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseertrittschutzversicherung: www.agb-mp.com/versicherung.

Pauschalreiserechte
Das Formblatt zur vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise finden Sie unter www.agb-mp.com/pauschalreiserechte.

Datenschutz
Marco Polo Reisen verarbeitet Kundendaten zur Reisedurchführung und Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b der Europäischen Datenschutzgrundverordnung DSGVO) sowie zu Werbezwecken für eigene Angebote (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Ausführliche Informationen und Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten: www.agb-mp.com/datenschutz. Der Verwendung zu Werbezwecken können Sie jederzeit widersprechen: Marco Polo Reisen GmbH, Riesstraße 25, 80992 München, Tel.: +49 (0)89/50060-411, E-Mail: sondergruppen@marco-polo-reisen.com.

Neu: Klimaneutral reisen mit Marco Polo Reisen
Marco Polo Reisen stellt jetzt alle seine Reisen klimaneutral. Wir kompensieren neben den Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten auf unseren Reisen nun auch die Flüge ins und im Zielgebiet und die Hotelübernachtungen inklusive Verpflegung. Wir rechnen dazu die entstehenden Treibhausgas-Emissionen in einen Geldwert um und finanzieren den Bau von Biogasanlagen in Nepal in Höhe des ermittelten Betrags. Zur Berechnung berücksichtigen wir übrigens nicht nur CO2-Emissionen, sondern auch andere relevante Treibhausgase wie Methan und Lachgas. Deren Klimawirksamkeit wird auf CO2-Emissionen umgerechnet und entsprechend kompensiert. Das bezeichnet man als CO2-Äquivalente oder CO2e.

Anmeldecoupon bitte an Knöpfle Medien UG (haftungsbeschränkt)
Winnender Str. 20, 71522 Backnang, Tel. 07191 34338-0, Fax 07191 34338-17, E-Mail: anzeigen@knoepfle-medien.de
Stichwort: Sonderreise Knöpfle Medien ZYPERN

Termin:

Name, Vorname:

Name der Mitreisenden:

Anschrift:

..... Telefon:

Doppelzimmer Einzelzimmer Zuschlag Meerblickzimmer 215 € im EZ 1/2 Doppelzimmer Zuschlag Meerblickzimmer 110 € im DZ
 Ausflug Nikosia 80 € Ausflug Famagusta und Salamis 95 € (siehe www.agb-sgr.com/co2/)

Flug ab/bis:

Ich melde mich und die aufgeführten Personen verbindlich an – die Reisebedingungen liegen mir/uns vor.
oder:
 Ich bitte um Reservierung und Übersendung der Reisebedingungen vor Vertragsschluss.

Datum: Unterschrift:

(bitte entsprechendes ankreuzen)



Foto: Shutterstock/Style

ben soll. Aus Dankbarkeit spendeten die Gläubigen Ikonen, Edelmetalle und Geld. Bei einer Wanderung (2 Std., mittel) genießen wir herrliche Ausblicke auf die Bucht von Morphou im Norden der Insel. Den Nachmittag verbringen wir am Hotelpool oder Strand. F/A

5. Tag, Mo: Entdecktag
Den heutigen Tag gestalten Sie ganz nach Ihren Wünschen. Oder möchten Sie den Scout auf einem spannenden Ausflug (gegen Mehrpreis) in die geteilte Hauptstadt Nikosia begleiten? In Südnikosia haben wir im Archäologischen Museum ein Rendezvous mit den alten Zeitzeugen Zyperns und bewundern im Byzantinischen Museum eine beachtliche Ikonensammlung. An der Ledra-Straße passieren wir die Übergangsstelle in den Nordteil. Richtungskämpfe sind dort Tradition: Als die christliche Sophienkathedrale zur Moschee umgebaut werden musste, verdeckten Pfeiler teilweise den Gebetsblick gen Mekka. Die Lösung ist einmalig und kurios: Getrennt beten, vereint glauben. Der Innenhof der Büyük-Han-Karawanserei wurde von den Briten zeitweise als Gefängnis genutzt. Heute gibt es hier auf dem Basar wieder frische Lebensmittel und Kunsthandwerk. F/A

6. Tag, Di: Rund um Larnaca

MARCO POLO LIVE

Am Vormittag heißt es Hand anlegen in einer rustikalen Halloumi-Käserei: Wer nicht selbst den Käse rollen will, kostet eben nur davon. Fazit: Zyperns Quetschkäse mit dem Minz-Touch könnte auch bei überzeugten Vegetariern die Lust auf Grillpartys fördern. In Chirokittia, einer der ältesten Siedlungen des Mittelmeerraums tauchen wir in die Steinzeit ein, dann wird es modern: Larnaca zeigt sich dem Inselbesucher frisch und dynamisch. Unser Scout kennt die Gassen wie seine Westentasche und führt uns zielsicher durch das Labyrinth von Erkerhäuschen, kleinen Geschäften und Werkstätten. Wir promenieren auf der Flaniermeile Finikoudes und widmen uns den Ikonen in der Kirche Agios Lazaros. Lefkara ist Spitze: Seit jeher stellen die Frauen des Ortes auf traditionelle Art kunstvolle Spitzendecken und Servietten her. F/A

7. Tag, Mi: Entdecktag
Ein ganzer Tag zur freien Verfügung. Oder Sie begleiten Ihren Scout nach Nordzypern (gegen Mehrpreis). Wir überqueren die Demarkationslinie und erhaschen einen Blick auf die Geisterstadt Varoshia, einst blühende Touristenhochburg der Insel und heute Sperrgebiet. Mächtige Mauern aus venezianischer Zeit umgeben die Altstadt von Famagusta, in der wir die frühere St.-Nikolaus-Kirche besuchen – heute ist sie eine beeindruckende Moschee. Im antiken Salamis erkunden wir die Ausgrabung und bestaunen dann im Kloster St. Barnabas goldglänzende Ikonen. Am Abend treffen wir uns alle zum Abschiedessen in einer Taverne in Limassol wieder. F/A

8. Tag, Do: Abschied von der Insel
Freie Zeit am Vormittag für ein letztes Bad im Meer oder Pool. Mittagstransfer zum Flughafen und Linienflug nonstop mit Lufthansa nach Frankfurt. F

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen

Unsere Abgeordneten

Kreisrat August Schuler MdL ist 30 Jahre Mitglied im Kreistag Ravensburg

Ehrung mit Urkunde und Medaille des Landkreistages Baden-Württemberg durch Landrat Harald Sievers in Wolfegg (Bauernhof-Museum - Zehntscheuer Gessenried).

Nach einer herzlichen und herausragenden Laudatio von Landrat Harald Sievers bedankte sich August Schuler MdL (Auszug):

„Eine Ehrung bedeutet immer auch eine Botschaft zur weiteren persönlichen Verpflichtung. Dieser Verpflichtung werde ich in den kommenden Jahren nachkommen und mich weiterhin

- gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Kreistages - mit Freude, politischer Leidenschaft und Gestaltungswillen für unseren Landkreis Ravensburg und seine Menschen einsetzen.“

„Dieser Landkreis Ravensburg ist und bleibt nur so stark mit seinen 39 Städten und Gemeinden - ich plädiere auch in Zukunft für ein gutes Miteinander und für vertrauensvolle Zusammenarbeit. Als Beispiel seien genannt die Corona-Herausforderungen (seit März 2020). Dies betrifft ebenso eine enge Zusammenarbeit mit unserer Region Bodensee-Oberschwaben.“ <<<



August Schuler, MdL, wird durch Landrat Harald Sievers geehrt



August Schuler, MdL

Begegnung mit Norbert Lins MdEP und Volker Mayer-Lay in Tettngang

Mit der Sommertour und dem Sommerprogramm 2021 in Tettngang- Siggweiler zum „internationalen Tag des Bieres“: „HOPFENLAND TETTNGANG UND BIERTRADITION“ –

Begegnung und Gespräche mit Norbert Lins MdEP, CDU - Kreisvorsitzender Volker Mayer-Lay, August Schuler MdL sowie der CDU Tettngang und zünftiger Blasmusik. <<<



Vor-Ort-Aktion des Arbeitskreis Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz unter Leitung von Klaus Burger MdL in Ravensburg-Bavendorf

Zu Gast waren mit August Schuler und Raimund Haser auch zwei Vertreter und Mitglieder des AK Umwelt, Klimaschutz und Energiewirtschaft.

Projekt: „Agri-Photovoltaik“ im Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (KOB). Innerhalb von wenigen Wochen (Staatssekretär Dr. Michael Meister MdB mit Axel Müller MdB, Minister Peter Hauk MdL mit August Schuler MdL) sind wir ein weiteres Mal im KOB.

Informationen für die AK-Mitglieder erhielten wir von KOB-Geschäftsführer Dr. Manfred Büchele, Projektleiter Dr. Ulrich Mayr und Gabriel Frittrang (Regionalwerk Bodensee, Tettngang). Eine gute Nachricht aus Stuttgart: im Nachtragshaushalt 2021 sind die Fördermittel für das KOB-Projekt eingestellt. <<<



Unsere Abgeordneten

Ministerin Nicole Razavi:

Wohnen muss bezahlbar bleiben

Auf ihrer politischen Sommertour machte die Ministerin für Landesentwicklung und Wohnungsbau Nicole Razavi MdL in der Ravensburger Weststadt Station. Seit drei Monaten gibt es das neue Ministerium für Wohnungsbau. Begleitet wurde die Ministerin von Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp und ihrem Landtagskollegen und Ravensburger Fraktionsvorsitzenden August Schuler MdL. In einem Rundgang präsentierte der Bau- und Sparverein (BSV) Ravensburg durch die Vorstände Lothar Reger und Jörg Seiffert seine Projekte im Stadtteil Galgenhalde. Besichtigt wurde die Quartiersarbeit im Rahmentreff seit 2007 in Partnerschaft mit der Stiftung Liebenau. Der Begegnungsort mit Gemeinschaftsraum wurde von Harald Enderle vorgestellt und leistet eine umfangreiche Vernetzung für die Bürgerschaft sowie eine Aktivierung zur Selbsthilfe.

Eine weitere Station war ein Besuch der Senioren Wohngemeinschaft des BSV im Absenreuterweg. Die Bewohnerinnen und Bewohner bleiben und wohnen eigenständig und erfahren gleichzeitig ein „Leben in der Gemeinschaft“. Ministerin Nicole Razavi zeigte sich beeindruckt: „Unsere Senioren gehören in die Mitte der Stadt und in die Gemeinschaft. Das werden ihnen neue Wohnformen wie eine WG ermöglichen.“

Im BSV-Bauprojekt Galgenhalde ist der erste Bauabschnitt mit 17 Wohnungen und einer Gewerbeeinheit inzwischen fertiggestellt. Insgesamt entstehen 103 neue Wohneinheiten in mehreren Bauabschnitten. Dazu kommen eine Tiefgarage für das

Quartier und eine Photovoltaikanlage als Mieterstromprojekt. Der BSV sieht sich als Genossenschaft in einer Vorbildfunktion bezüglich sozialer Projekte und Nachhaltigkeit, so die Vorstände Reger und Seiffert.

Insgesamt verfügt der BSV über 1040 Wohneinheiten und verwaltet weitere 3000 Wohnungen. Gleichzeitig wird das „Bündnis für bezahlbaren

Wohnraum“ der Stadt Ravensburg unterstützt. Wohnungsbau-Ministerin Nicole Razavi sieht die Kommunen als wesentliche Partner um die Ziele der Landespolitik umzusetzen. Wohnraum müsse bezahlbar, menschenwürdig und verkehrlich erreichbar sein.

An den politischen Zielen der Innenentwicklung und der „Netto Null“ halte sie fest. Insgesamt gelte es mehr Wohnbauflächen wie auch Geschosswohnungsbau zu aktivieren: „Ein Verbot des klassischen Einfamilienhauses oder Doppelhauses lehne ich ab“,



Der erste Bauabschnitt des BSV-Wohnbauprojektes Galgenhalde ist mit 17 Wohneinheiten fertiggestellt und seit dem 1. Juli bezogen. Wohnungsbau-Ministerin Nicole Razavi zeigte sich bei der Besichtigung von dem innovativen Bau beeindruckt. Von links: Vorstand Jörg Seiffert, Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp, Ministerin Nicole Razavi MdL, Landtagsabgeordneter August Schuler, Vorstand Lothar Reger.

Foto: Pressereferentin Jana Hartnigk
(Ministerium für Landesentwicklung und Wohnungsbau)

so Ministerin Razavi. Auf den Mix komme es an. In allen Bürgerumfragen stehe der Wohnraummangel noch vor der Corona-Thematik an der Spitze. Gleichzeitig gelte es den Landesentwicklungsplan fortzuschreiben, der bereits über 20 Jahre alt sei. Und an Oberbürgermeister Daniel Rapp und Stadtrat August Schuler MdL gewandt: „als Kommune mit engagierter Stadtverwaltung und einem aktiven Gemeinderat sind sie unsere Hände und Füße in der Umsetzung der Wohnungsbaupolitik in Baden-Württemberg!“ <<<



Allg. Maschinenbau
Stahlbau / Kranbau
Hydraulik
Fördertechnik
Handhabungstechnik
Projektmanagement
Vorrichtungsbau
Simulation



Ingenieurbüro Stotz
GmbH & Co. KG

Ihr verlässlicher Partner für Planung, CAD-Konstruktionen und Projektierung im Maschinenbau

Seit über vierzig Jahren steht bei uns die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden aus der Region und europaweit im Mittelpunkt. Viel Know-how, ein familiäres Betriebsklima sowie eine hohe Zufriedenheit und die langjährige Firmenzugehörigkeit unserer Mitarbeiter zeichnen uns aus.

Kurze Straße 27 | 88299 Leutkirch | Telefon 07561 82 610 | info@ingbuero-stotz.de

www.ingbuero-stotz.de



Unsere Abgeordneten

Innenminister Strobl in Vogt 89 Breitbandprojekte mit 195 Millionen gefördert

Das Land fördert schnelles Internet in den Landkreisen Ravensburg, Bodenseekreis, Sigmaringen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis mit 195 Millionen Euro. „Beim Ausbau des schnellen Internets drücken wir aufs Tempo. Denn wir haben ein ehrgeiziges Ziel: Wir wollen eine flächen-deckende gigabitfähige Breitbandinfrastruktur im Land auf den Weg bringen. Der konsequente Breitbandausbau und seine finanzielle Förderung gehören als ganz zentrale Bausteine zur Digitalisierungsstrategie des Landes Baden-Württemberg. Bereits in den vergangenen fünf Jahren (2016 - 2021) konnten wir mehr als 2.600 Breitbandprojekte mit insgesamt rund 1,165 Milliarden Euro fördern. Ich freue mich sehr darüber, dass wir daran jetzt unmittelbar anknüpfen können. Nach der Verabschiedung des dritten Nachtragshaushalts für das Jahr 2021 durch den Landtag von Baden-Württemberg starten wir nun auch wieder richtig durch und bewilligen in diesen Tagen insgesamt 339 Förderanträge mit einem Volumen von mehr als 400 Millionen Euro“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Digitalisierungsminister Thomas Strobl in Anwesenheit von Bundes- und Landtagsabgeordneten bei der Übergabe

von Breitbandförderbescheiden in Vogt (Landkreis Ravensburg).

195 Millionen Euro für 89 Breitbandprojekte

Am Dienstag 24. August 2021 wurden 89 Breitbandprojekte von 24 Antragsstellern mit insgesamt mehr als 195 Millionen Euro gefördert. Mit Glasfaseranschlüssen bis ins Gebäude können nun weiße Flecken getilgt und die Versorgung an Schulen, Krankenhäusern und Gewerbegebieten optimiert werden. Der Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg erhält dafür mit einer Gesamtsumme von über 137 Millionen Euro die höchste Fördersumme in dieser Übergaberrunde. Mit 44 Projekten sollen weiße Flecken, Gewerbegebiete und Schulen durch Bundes - Cofinanzierung an das Glasfasernetz angebunden werden.

137 Millionen Euro für den Landkreis Ravensburg - Dank an die Abgeordneten

„Baden-Württemberg geht mutig voran, baut die notwendigen Infrastrukturen konsequent aus und achtet dabei stets auf die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse von urbanen und ländlichen Räumen im Land. Gemeinsam arbeiten Land, Kreise und Kommunen daran, den Herausforderungen der Zukunft erfolgreich



Innenminister Thomas Strobl begrüßt von August Schuler, MdL

reich zu begegnen und die Digitalisierung weiterhin zu einer Erfolgsgeschichte für das Technologieland Baden-Württemberg zu machen“, so Digitalisierungsminister Thomas Strobl. Er dankte den Landtagsabgeordneten August Schuler und Raimund Haser für die Bereitstellung von weiteren 800 Millionen Euro für die Digitalisierung im Nachtragshaushalt 2021 sowie den Bundestagsabgeordneten Axel Müller und Josef Rief für die komplementären Finanzmittel im Bundeshaushalt. <<<

Omnibus
grabherr
für Sie unterwegs!

Vereine, Firmen, Schulen, Gruppen

**Bei uns können Sie
gut davonkommen!**

freundlich
zuverlässig
sicher

Wir planen von der Eintrittskarte bis zum Hotel
Telefon 07529/97158-0 · www.omnibus-grabherr.de

STENDER

YOUR MISSION

Simplify complexity.

stender-gmbh.de

Technische Kommunikation, Software-Entwicklung und E-Learning für High-Tech-Unternehmen – national wie international – seit über 60 Jahren – innovativ, leistungsstark, partnerschaftlich.

Zur Verstärkung unseres wachsenden Unternehmens suchen wir für den Standort Wangen im Allgäu zum nächstmöglichen Termin in Festanstellung eine(n) motivierte(n)

Full Stack Web-Entwickler (m/w/d)

Wir verfolgen eine familienorientierte Firmenpolitik. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, eigenständige und zukunftsorientierte Tätigkeit bei attraktiven, leistungsorientierten Verdienstmöglichkeiten.

Wangen im Allgäu | Koblenz | Ulm | Jena

Fässer, Trichter und Behälter aus Edelstahl



Gefertigt werden hochwertige Fässer, Trichter und Druckbehälter für Bereiche mit hohen hygienischen Anforderungen, wie z.B. in der Pharma, Chemie und der Biotechnologie.

BOLZ INTEC GmbH
Stephanusstraße 4
88260 Argenbühl-Eisenharz

Tel.: +49 7566 9407-0
anfrage@bolz-intec.com
www.bolz-intec.com

Aus den Ortsverbänden

CDU Ortsverband Herlazhofen

Sommertour im Wahlkreis von MdL Raimund Haser

Hans Schäffeler-Gedächtniswanderung
Familienbetriebe in Zeiten von Corona

Bei angenehmen, trockenen Temperaturen, pünktlich um 13.00 Uhr konnten Ortsvorsteher Alois Peter und Raimund Haser MdL 40 Teilnehmer zur Sommertour 2021 begrüßen. Treffpunkt war in Willerazhofen bei der Kirche St. Margareta. Der Einladung gefolgt sind auch Christian Natterer MdB und Kreisvorsitzender, Markus Posch Stadtverbandvorsitzender, Pfarrer Elmar Schneider sowie Bundestagsabgeordneter Axel Müller. Ein Dankeschön ging auch an Ortsheimatpfleger Manfred Wiedemann sowie an Mitorganisatorin Simone Schwägele.

Erste Station der diesjährigen Wanderung war die Pfarrkirche „St. Margareta“ vor Ort. Herr Manfred Wiedemann berichtete wissenswertes über den Ort Willerazhofen sowie über die Kirche. Erstmals erwähnt wurde der Ort 865, das Gotteshaus im Jahr 1275. In den Jahren 1822 bis 2015 erfolgten zahlreiche Umbauten und Renovationen innen und aussen, bestätigt durch Aufzeichnungen in der Kugel des Kirchturms. Die Kirche steht auf einer Anhöhe mit herrlichem Blick bis in die Berge.

Nach einem „Vater unser“ und dem Segen sangen wir gemeinsam das Lied „Lobe den Herrn“ bevor es weiter ging per Fahrrad bzw. Auto zur Zimmerei- und Sägewerk Herrmann in Ellerazhofen. Firmengründung des Familienbetriebes war im Jahr 1889 in Urlau. 1918 erfolgte der Umzug nach Ellerazhofen, 1920 Bau des Sägewerkes und im 1932 kam die Zimmerei dazu. Bei einem Rundgang, aufgeteilt in zwei Gruppen, durch Sägewerk und Zimmerei erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsabläufe beider Gewerke. Auch berichtete der Chef über die momentane Situation und Schwierigkeiten in Zeiten von Corona bei der Beschaffung von Holz, Stahl und den daraus folgenden erheblichen Preisschwankungen. „Vieles hängt mit vielem zusammen“. Die Firma Herrmann ist ca. 20% im Neubau und 80% mit Sanierungen und Restaurationen von Kirchen und historischen Gebäuden tätig. Von der Zimmerei Herrmann ging es weiter zum „Jugendtreff Alcazar“ ehemals Seehof. Bei einer Fotopräsentation konnten die Anwesenden die umfangreichen Um- und Neubauarbeiten der beiden



Impressionen der Hans Schäffeler-Gedächtniswanderung

Jungunternehmer bestaunen. Nach nur 4 Monaten Bauzeit mit vielen Helfern und Eigenleistung konnte die Disco 2019 im Oktober eröffnen. Aber dann kam Corona und nach nur 4 Monaten Betrieb folgten 17 Monate Zwangspause. Wann eine Öffnung wieder möglich ist, mag im Moment niemand voraussagen.

Nachdem der Himmel in der Zwischenzeit seine Schleusen öffnete ging es zum Abschluss zum naheliegenden Marineverein Wangen wo wir vom Vorstand Herrn Sauterleute empfangen wurden. Zur Pflege der Kameradschaft und der Erinnerungen an die Zeiten und Erlebnisse auf hoher See gründeten ehemalige Angehörige der Marine im Jahre 1926 den Marineverein Wangen.

1958 ging ein langersehnter Wunsch in Erfüllung, ein Gewässer mit Gelände konnte von Rupert Durach gepachtet werden für die Ausübung des Segelsports. Vorstand Benjamin Sauterleute und Thomas Zwergler stellten Verein vor. Die Jugendarbeit ist mit 50 Kindern und Jugendlichen selbst organisiert „Von Jugendlichen – für Jugendliche“ So kam der Wangener Marineverein nach Ellerazhofen.

Bei Kaffee und Kuchen und bei gemütlichem Beisammensein ließen wir wieder einen schönen Nachmittag und interessanten Gesprächen ausklingen. <<<

WALTER

ALLES FÜR DEN BAU

88299 Leutkirch im Allgäu · 07561/9839-0
88316 Isny im Allgäu · 07562/9741-0

www.walter-baustoffe.de



Aus den Ortsverbänden

CDU Ortsverband Altshausen

CDU-Fahrradtour 2021



Bei Sonnenschein konnte der CDU-Fraktionsvorsitzende Michael Amann die zahlreichen Teilnehmer auf dem Marktplatz zur Fahrradtour 2021 begrüßen. Seit vielen Jahren lädt die Altshausener CDU-Gemeinderatsfraktion die Bürger ein, Projekte in der Gemeinde mit dem Fahrrad anzufahren, um dann vor Ort die Entwicklungen und Entscheidungen der Ratsmitglieder zu erklären und dazu bestehende Fragen zu beantworten. Nach einer kurzen Begrüßung und der Information zur im Frühjahr gestarteten Videoreihe „CDU Altshausen informiert...“ berichtete Michael Amann über die für 2022 geplante Skulpturenausstellung auf dem Marktplatz. Der Weg führte dann zur ersten Station, hier allerdings zu Fuß, auf den Rathausplatz. Michael Amann erklärte auf Basis des aktuellen Baufortschritts das Bauvorhaben rund um den neuen Bürgersaal und erläuterte dessen Konzept. Dabei ging er auf den Gebäudegrundriss, dessen zukünftige Nutzung und die Kosten ein.

Weiter ging es mit dem Fahrrad zu den Schulen. Dr. Goetz Lohrmann stellte vor Ort das neue Verwaltungs- und Fachraumzentrum der Herzog-Philipp-Verbandsschule und des Progymnasiums Altshausens vor. Dabei beschrieb er die Entwicklung vom Architektenwettbewerb bis hin zur Realisierung des Projektes und ging sowohl auf die Innenausstattung des neuen Gebäudes als auch auf die Gesamtinvestitionskosten in Höhe von 5,9 Mio. € ein. Dr.



Megetsweiler 1
88263 Horgenzell

Telefon 0 75 04 / 9 13 22 • Fax 0 75 04 / 9 13 24

Lohrmann erläuterte die Vielfältigkeit des Schulstandorts Altshausen mit all Ihren Investitionen der letzten Jahre und appellierte an die Zuhörer ihre Kinder zukünftig in Altshausen auf die Schulen zu schicken, um diesen Standort zu stärken.

An der nächsten Station, am DLRG-Heim in der Bachstraße, beschrieb der Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Altshausen, Erich Heiß, den Werdegang der Unterbringung der Ortsgruppe in Altshausen. Er dankte dabei dem Gemeinderat für die permanente finanzielle Unterstützung, wodurch auch die Sanierung des DLRG-Heims vorgenommen werden konnte. Im Nachgang konnten die Zuhörer dieses Heim inklusive Inventar besichtigen.

Daraufhin ging es weiter zur neu errichteten Pumptrack-Anlage im Altshausener Ried. Gemeinderat Tobias Metzler erläuterte neben der Funktion dieser Anlage auch die Entwicklung von der Idee bis hin zur Umsetzung. Dank den Zuschüssen aus dem LEADER-Programm und den großzügigen Spenden mehrerer Sponsoren bleiben an der Gemeinde nur geringe Kosten hängen.

Nächster Haltepunkt war dann der Hardtwald, in dem die Arbeiten zur Errichtung des neuen Waldkindergartens auf Hochtouren laufen. Robert Schweizer beschrieb die Beweggründe für diesen neuen Kindergarten, welche hauptsächlich auf die stark steigende Nachfrage nach Kindergartenplätzen zurückzuführen sind. Darüber hinaus erläuterte er das Konzept unter dem Betreiber Johanniter-Unfallhilfe und freut sich auf die Nutzung dieser Einrichtung ab September 2021.

An der vorletzten Station im Gewerbegebiet „Oberer Sender“ zeigte Martin Kiem auf, welche Möglichkeiten die Gemeinde bei der Ansiedlung von neuen Betrieben habe und verwies auf die zwischen den Firmen Stadler und HSS angedachte Erweiterung der Gewerbefläche. In diesem Gebiet sollen 6-8 Einzelgrundstücke überplant und infolgedessen erschlossen werden.

Letzter Halt der CDU-Fahrradtour war an der E-Bike-Ladestation am Freibad Alter Weiher. Laura Trolliet konnte hier über die Zuschüsse und Kosten berichten und zeigte vor Ort die verschiedenen Anschlussmöglichkeiten der Station.

Bei der abschließenden Einkehr sorgten die anstehenden Aufgaben in der Gemeinde sowie die diskutierten Themen der Radtour für ausreichend Gesprächsstoff.

<<<



*Kein Stress, keine
Arbeit, mehr Zeit!*

Professionelle Immobiliendienstleistungen

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Wir ermitteln kostenlos den Marktwert Ihrer Immobilie!

Röder Immobilien
Herr Oliver Röder

Zogenfeldstraße 25
88214 Ravensburg

Tel: 0751 / 33 86 0
Fax: 0751 / 33 87 0

info@oberschwabenimmo.de | www.oberschwabenimmo.de



Aus den Ortsverbänden

CDU Ortsverband Ravensburg

CDU Ortsverband Ravensburg setzt auf junges Vorstandsteam

Christoph Sitta als Vorsitzender bestätigt
[Photos: Christoph Lüdtkke]

Der Ortsverband der Ravensburger CDU setzt mit den Vorstandswahlen seinen Verjüngungskurs fort. Christoph Sitta als Vorsitzender sowie seine Stellvertreter Antje Rommelspacher und Christoph Lüdtkke wurden von den Mitgliedern mit jeweils starkem Votum in ihren Ämtern bestätigt. Kerstin Schmid (38) als Mitgliederbeauftragte sowie Joshua Bernhart (19) und Ferdinand Lorentz (18) als Beisitzer unterstützen das Team neu. Mehr als 50 Mitglieder und Gäste durfte am vergangenen Montag der CDU-Kreisvorsitzende Christian Natterer, MdB, zur Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverband Ravensburg im Bärengarten willkommen heißen.

Neben einem Grußwort des CDU-Wahlkreis Kandidaten Axel Müller, MdB, und den Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft standen die Neuwahlen des Vorstands im Mittelpunkt. In seiner Bilanz konnte Christoph Sitta nicht nur von mehr als 30 Neumitgliedern berichten. Im Bereich der Sicherheitspolitik ist es dem CDU-Ortsverband in den vergangenen zweieinhalb Jahren gelungen, sowohl auf kommunaler wie auch landespolitischer Ebene Wirkung zu erzielen. Beispielsweise gehen eine bessere Ausstattung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte im Katastrophenschutz, 800.000 € im Landeshaushalt für Helfer-vor-Ort-Gruppen in Baden-Württemberg wie auch ein Sicherheitskonzept für das Ravensburger Bahnhofsumfeld auf Initiativen des Vorstandsteams zurück.

Mit Blick auf die letzten Monate sagte Sitta: „Die Menschen erwarten insbesondere in schwierigen Zeiten, dass die Politik vor Ort ihrer Verantwortung gerecht wird. Mit dem Beisteuern konkreter kommunaler Ideen haben wir als Partei versucht, diesem Anspruch gerecht zu werden.“ Als Erfolge nannte er u.a. die Initiative für die



Ehrungen für 25 Jahre CDU – Mitgliedschaft: Gerhard Wagner, Rudi Hämmerle, Johannes Schnetz, Christoph Lüdtkke



Alle Teilnehmer und Gäste wurden mit einem strahlenden Lächeln begrüßt – ein toller Start!



Der neue Vorstand des CDU Ortsverbands Ravensburg (umrahmt von Stefanie Bürkle und den Abgeordneten Norbert Lins, Christian Natterer, August Schuler und Axel Müller v.l.n.r.)



Der alte und neue Vorsitzende des CDU Ortsverbands Ravensburg, Christoph Sitta



CDU-Kreisvorsitzender Christian Natterer, MdB, führt durch die Veranstaltung



Landrätin und Präsidiumsmitglied Stefanie Bürkle klärt über die Koalitionsverhandlungen auf



CDU-Stadtverbandsvorsitzender August Schuler, MdB, mit Sylvia Zwisler (Tettngang)

dauerhafte Vergrößerung der Fläche für die Außengastronomie sowie das Fürsprechen bei der Stadtverwaltung, um den Markthändlern eine schnellere Rückkehr zu ermöglichen.

Einen weiteren Höhepunkt des Abends hatte Stefanie Bürkle im Gepäck. Als Landrätin des Kreises Sigmaringen und Präsidiumsmitglied der CDU Baden-Württemberg war sie federführend an den Koalitionsverhandlungen in Stuttgart beteiligt. Aus dieser Zeit des Grün-Schwarzen Ringens wusste Bürkle mit zahlreichen Anekdoten die Zuhörer zum Schmunzeln zu bringen. Gemeinsam mit seinem Vorstandsteam und der CDU-Gemeinderatsfraktion sieht sich Sitta auch in Zukunft „als Impulsgeber für die Kommunalpolitik in der Stadt Ravensburg“.

<<<

Der neue Vorstand:

Ortsvorsitzender | **Christoph Sitta**

Stv. Ortsvorsitzende | **Antje Rommelspacher** | **Christoph Lüdtkke**
Schatzmeister | **Michael Heisler**

Mitgliederbeauftragte | **Kerstin Schmid**

Schriftführer | **Markus Strobel**

Beisitzer | **Joshua Bernhart**, **Corinna Höffner**, **Maximilian Laemmle**, **Ferdinand Lorentz**, **Anett Pfohl**, **Thomas Plösser**, **Florian Suckel**, **Simon Weissenbach**, **Bettina Wolff**, **Bernd Wolsky**

Aus den Ortsverbänden

Stadtverband Ravensburg

Start Ravensburger SOMMERPROGRAMM 2021 (von Ende Juli bis Anfang September) des Stadtverbandes Ravensburg mit seinen 4 Ortsverbänden unter dem Motto „WIR ÖFFNEN TÜREN“.

[Photos: CDU Ravensburg]

Auch in diesem Jahr bieten wir mit 12 Veranstaltungen ein abwechslungsreiches und öffentliches Sommerprogramm an, das interessante Einblicke in Kultur, Kunst und Museen, in Unternehmen und Stadtteile, in unsere reiche oberschwäbische Naturlandschaft und in unser politisches Engagement bietet. <<<



RUNDGANG/EXKURSION durch den STADTEIL MITTELÖSCH - gemeinsam mit der Agendagruppe Weststadt - Thema: Sanierungsgebiet der 50er und 60er Jahre - Führung und Information durch Bürgermeister und Baudezernent Dirk Bastin. Zum ersten Programmpunkt nahmen bereits 55 Gäste und Mitglieder teil.

Gedenken an Matthias Erzberger in Ravensburg - 100. Todestag eines aufrechten Demokraten und katholischen Zentrumspolitikers

In mehreren Orten - so auch in Ravensburg in der Erzbergerstrasse - wurde an den Zentrumspolitiker Matthias Erzberger erinnert. Der ehemalige Vizekanzler und Finanzminister der Weimarer Republik wurde vor genau hundert Jahren, am 26. August 1921, bei einem rechtsterroristischen Mordanschlag im Schwarzwald (bei Bad Griesbach) getötet. Der katholische Zentrumspolitiker saß seit 1903 für den Wahlkreis Biberach-Leutkirch-Waldsee-Wangen als jüngster Parlamentarier im Reichstag. Die größte Gedenkveranstaltung fand in Biberach statt, wo Erzberger am 31.8.1921 unter einer großen Anteilnahme von weit über 10.000 Menschen begraben wurde. Als Gedenkredner in Biberach sprach Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble, in dessen Wahlkreis der Erzberger-Gedenkstein am Attentatsort steht. Die Stadt Ravensburg hat am Todestag einen Kranz in der Erzbergerstrasse niedergelegt. Neben Erstem Bürgermeister Simon Blümcke, Landtagsabgeordneter August Schuler und Mitgliedern des Gemeinderates sowie des Arbeitskreises Erinnerungskultur waren auch Bürgerinnen und Bürger zu der Gedenkfeier gekommen. Für die CDU Ravensburg - Stadtverband, Gemeinderatsfraktion sowie die vier Ortsverbände - erinnerte Vorsitzender August Schuler mit einem Gedenkkranz an den vorbildlichen Demokraten und Politiker Matthias Erzberger.

Schwabe von der Alb mit klaren Positionen

Matthias Erzberger war die Symbolfigur der jungen deutschen Demokratie der Weimarer Republik. Ein unbequemer Politiker mit einem strengen Sparkurs und felsenfesten demokratischen Überzeugungen - streitbar, rechtschaffen, mutig - und seinen Gegnern ein Dorn im Auge. Ein echter Schwabe; geboren 1875 als Sohn eines Schneiders in der Gemeinde Buttenhausen im Lautertal auf der Schwäbischen Alb (Kreis Reutlingen). Erzberger, Mitglied der katho-

RK Robert Knitz Wirtschaftsprüfer | Steuerberater

| Steuerberatung | Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung |
|-----------------------------|------------------------------------|--|
| Finanz- und Lohnbuchhaltung | Gesetzliche Jahresabschlussprüfung | Existenzgründung |
| Jahresabschlüsse | Unternehmensbewertung | Unternehmensnachfolge, -kauf, -verkauf |
| Steuererklärungen | | betriebswirt. Beratung |

Aktuelle Beratungsschwerpunkte:

Unternehmensnachfolgeplanung und Unternehmensplanung

Parkstraße 40 • 88212 Ravensburg • Tel.: 0751-994798-0
Fax: 0751-994798-29 • E-Mail: info@stb-wp-knitz.de

ehs-management Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Reiner Priebe

Haslachstraße 22 • 88339 Bad Waldsee

Fon: 07524-9158101 • Fax: 9158103

E-Mail: reiner.priebe@ehs-management.de

www.ehs-management.de

lischen Zentrumspartei, wurde 1903 mit nur 28 Jahren in den Reichstag gewählt. Als 1914 der Erste Weltkrieg ausbrach, war er zunächst ein glühender Unterstützer des Militärs. Als sich immer deutlicher zeigte, dass das Deutsche Reich den Krieg nicht gewinnen würde, setzte er sich jedoch als einer der Ersten öffentlich für Verhandlungen über ein Ende der Kämpfe ein. Bereits im Juli 1917 wollte er mit einer Resolution die Regierung zur Einleitung von Friedensverhandlung bewegen.

Waffenstillstand und Versailler Vertrag

Am Ende des Ersten Weltkriegs war Erzberger maßgeblich am Waffenstillstandsabkommen vom 11. November 1918 beteiligt, das er als deutscher Delegationsleiter in unterzeichnete. Er akzeptierte außerdem 1919 als Vizekanzler den Versailler Vertrag - was ihn aus Sicht der Rechten zu einem „Novemberverbrecher“ machte. Denn der geschlossene Frieden war teuer für Deutschland, den Alliierten mussten in der Weimarer Republik hohe Summen bezahlt werden. Der militärischen Niederlage folgte der finanzielle Bankrott des Deutschen Reiches. In der dann neu gegründeten Republik war Erzberger Finanzminister und setzte eine Steuerreform durch, die Kriegsgewinne und Reichtum schwer belastete. Nach einer Hetzkampagne aus Reihen des deutsch-nationalen Spektrums trat er 1920 als Finanzminister zurück. Gerade als er seine politische Laufbahn wieder aufnehmen wollte, geschah das Attentat. Zwei rechtsradikale Marineoffiziere erschossen den 45-jährigen am 26. August 1921 bei einem Kuraufenthalt in Bad Griesbach im Schwarzwald. Erzberger ahnte, wo der Hass gegen ihn enden würde: „Die Kugel, die mich treffen soll, ist schon gegossen“, schrieb er 1921 ahnungsvoll. Fünf Tage später begleiteten Tausende Erzbergers Leichnam zum Friedhof in Biberach. Seine Unterstützer sahen in ihm einen Friedensmacher und Fürsprecher des einfachen Volks. Als aufrechter und mutiger Demokrat bleibt der Schwabe Erzberger ein überzeugendes Vorbild auch im Jahre 2021. <<<



Joshua Bernhard und August Schuler, MdL bei der Kranzniederlegung

Aus den Ortsverbänden

CDU Ortsverband Wangen

Haser und Müller informieren sich bei Grunwald über Corona-Auswirkungen auf heimische Wirtschaft

Interessierte Bürger, Stadträte und CDU-Mitglieder haben kürzlich zum Auftakt der jährlichen Sommertour des Landtagsabgeordneten Raimund Haser die Firma Grunwald am Atzenberg besucht. Mit dabei waren auch der CDU-Bundestagsabgeordnete des Ravensburger Wahlkreises Axel Müller sowie sein Abgeordnetenkollege Christian Natterer aus Wangen.

Grundwald ist Spezialist und Marktführer für format-flexible Hochleistungsfüllmaschinen von Kunststoff-Bechern und -Eimern sowie für Aluschalen. Betriebsleiter Christian Hasel führte die Gruppe durch das Unternehmen, welches vor 65 gegründet wurde und mittlerweile knapp 200 Mitarbeiter beschäftigt. Seit 2010 hat sich der Umsatz aber auch die Mitarbeiterzahl bei Grunwald nahezu verdoppelt. Die Abgeordneten Müller und Haser hoben in diesem Zusammenhang hervor, dass ein derartiges Betriebsergebnis Resultat der guten Zusammenarbeit von mittelständischer Wirtschaft und Politik sei, letztere liefere die notwendigen gesetzlichen und juristischen Rahmenbedingungen dafür. Dazu MdB Axel Müller: „Weltweit ist bekannt, dass man sich auf Deutsche Firmen verlassen kann, dies spiegle sich dann in Form guter Umsätze sowie sicherer Arbeitsplätze wider – besonders auch hier im Allgäu und in Oberschwaben“.

Der Inlandsanteil der verkauften Maschinen beträgt 20%, der Exportanteil der Wangener Hightech-Produkte weltweit 80%. Letzteres zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, die Weltwirtschaft trotz Co-



Beim Rundgang durch die Fertigungshallen bei Grunwald zum Auftakt der Haser-Sommertour v.l.n.r.: Kreisvorsitzender Christian Natterer, Grunwald Betriebsleiter Christian Hasel, MdL Raimund Haser, CDU-Stadtrat und CDU-Kreisvorstandsmitglied Johannes Sontheim, MdB Axel Müller.

rona durch politische Maßnahmen in Schwung zu halten. Betriebsleiter Hasel merkte hierbei an, dass speziell die Lebensmittelindustrie in den letzten 18 Monaten zu den Gewinnern der Pandemie gehörte – so auch die Firma Grunwald: „Die Menschen waren mehr zu Hause und kauften dementsprechend auch überwiegend stärker Lebensmittel ein.“

Wie wichtig Flächen für heimische Betriebe sind, zeigt sich in diesem Zusammenhang auch für die Firma Grunwald, denn seit 2007 wurde die Betriebsfläche um das vierfache erweitert – heute umfasst das gesamte Areal ca. 20.000 Quadratmeter. Ein weiteres Geschäftsfeld von Grunwald ist auch die Lieferung von Ersatzteilen bzw. technischen Erweiterungen verkaufter Maschinen, die z.B. 50.000 Joghurt-Becher in einer Stunde befüllen können. So

habe man in den vergangenen Jahren viele langjährige Kundenbeziehungen geschaffen z.B. mit Herstellern von Feinkostprodukten, mit Molkereien und Herstellern in der Tiernahrungsmittelbranche. Raimund Haser betonte abschließend die Wichtigkeit einer diversifizierten mittelständischen Wirtschaft vor Ort im Allgäu: „Diese beweist ihre Stärke gerade in Krisen, da sie extrem breit und solide aufgestellt ist“.

heine

FREIER ARCHITEKT

Planung
Bauleitung
Wertgutachten
Projektmanagement
SiGe-Koordination

Karlstr. 31, 88250 Weingarten
T 0751 48559 F 0751 48557 M 0151-126 78 842
heine@architekturbuero-heine.de
www.architekten-heine.de

Solide und modern – basierend auf unseren genossenschaftlichen Kernprinzipien, haben wir uns etabliert. Heute repräsentieren wir den größten Wohnungsanbieter im Raum Ravensburg, verwalten ca. 4.000 Wohnungen, sind Vorräte in der Entwicklung neuer sozialer Lebensformen und Partner von Kommunen und sozialen Einrichtungen.



Bau- und Sparverein
Ravensburg eG

ihr wohnen ist unsere
kompetenz

seit 1903



- ! Vermietung von Wohnungen
- ! Verwaltung von Mietwohnungen
- ! Verwaltung von Wohnungseigentum
- ! General-Mietverhältnisse
- ! Projektentwicklung Verkauf und Vermietung
- ! Mietwohnungsbau
- ! Sanierung und Modernisierung
- ! Sozialer Wohnungsbau für Kommunen



88212 Ravensburg · Reichlestraße 21
Tel. 0751 36622-0 · Fax 0751 36622-49
www.bsv-rv.de · post@bsv-rv.de



TAGEN IM ALLGÄU

- Helle und grosszügige Tagungsräume für 10 bis 190 Personen, mit allen technischen Einrichtungen
- Einzigartige und ruhige Lage im Grünen
- Große Panoramaterrasse mit herrlichem Blick
- Organisation individueller Rahmenprogramme
- Leichte und exquisite Gourmet-Küche
- Benutzung unserer Jägerhof-Therme mit Schwimmbad und 4 verschiedenen Saunen

188 qm Raum
für Ihre nächste Tagung!



Berghotel Jägerhof
Helmut Aurenz GmbH & Co. KG
Jägerhof 1 · 88316 Isny/Allgäu
Tel. 07562 / 77-0 · Fax -77-202



www.berghotel-jaegerhof.de

Aus den Ortsverbänden

CDU Ortsverband Wangen
Austausch Entwicklungshilfe

„Afrika ist für uns der wichtigste Kontinent!“

Austausch über aktuelle Entwicklungsprojekte in Afrika und Südamerika

Wangen. Zu einem Austausch über Entwicklungsprojekte in Afrika und Südamerika trafen sich dieser Tage der Parlamentarische Staatssekretär Norbert Barthle, Bundestagsabgeordneter Axel Müller, Margret und Eberhard Riese (Ugandahilfe AWAMU e.V.), Josef Rauch (Entwicklungsprojekte in Lateinamerika) und Johannes Sontheim (Togohilfe Wangen e.V.). Neben dem Erfahrungsaustausch über aktuelle Projekte ging es dabei insbesondere auch um die Vernetzung zwischen staatlicher Förderhilfe durch das BMZ (Bundesministerium für Entwicklung und Zusammenarbeit) und den privaten Initiativen wie AWAMU, TogoHilfe und Hilfen für Südamerika. Drei Dinge wurden dabei besonders deutlich: Korruption ist der größte Feind der Entwicklungsarbeit, Afrikas ist für das BMZ der wichtigste Kontinent, und Bildung muss immer an erster Stelle jeglicher Entwicklungshilfe stehen.

Unter Entwicklungsminister Gerd Müller (CSU) hat sich in den vergangenen Jahren viel getan. Staatssekretär Norbert Barthle (CDU) hob hervor, dass sich der Etat des BMZ in der vergangenen Legislaturperiode auf 12,3 Milliarden Euro verdoppelt habe. Damit dieses Geld nicht in dunklen Kanälen verschwindet, lege man höchsten Wert auf Korruptionsbekämpfung und Transparenz. Von manchen Ländern habe man sich zurückgezogen, da die politischen Verhältnisse für eine verantwortbare Zusammenarbeit nicht gegeben seien, beispielsweise Venezuela, Nepal, Uganda, Bolivien. Man beschränke sich stattdessen auf 7 Reformpartnerländer, mit denen eine wirksame und effiziente Entwicklungsarbeit möglich ist. Ziel sei die „Hilfe zur Selbsthilfe“. Voraussetzung dafür sei insbesondere die berufliche Bildung. Die Leute sollen befähigt werden, für sich selber zu sorgen.

Dies ist auch das Ziel der Wangener Privatinitiativen wie Ugandahilfe AWAMU e.V. und der Togohilfe e.V. Dabei geht es konkret um den Bau von Schulen und Internaten, sowie um die Zahlung von Schulgeldern und der Lehrergehältern. AWAMU besteht seit 2012 als Verein, und geht auf die Initiative der Familie Riese zurück. Die Togohilfe e.V. entstand 2006, als im Rahmen der Fußball-WM in Deutschland die Togo-Nationalmannschaft in Wangen ihr Quartier bezog – Johannes Sontheim, der Wangener CDU Verbandsvorsitzender ist auch gleichzeitig Chef der TogoHilfe. Josef Rauch (Theologe und Agrarökonom) war jahrelang in der Entwicklungsarbeit tätig v.a. in Bolivien und Cochabamba. Die größten Herausforderungen so Sontheim und Rauch sind: 1. Die Korruption, 2. das Geschäft mit der Armut, 3. die Überbevölkerung durch schlechte Geburtenregelung, 4. die fehlende Bildung. „Ohne Bildung bringt alles Geld nichts!“, so Josef Rauch.

Zwei weitere Herausforderungen der kommenden Jahre werden weiterhin die enormen Flüchtlingsströme aus den Entwicklungsländern sein, und das globale Engagement in der Entwicklungshilfe. Solange es in den Entwicklungsländern Hunger, Armut und hohe Arbeitslosigkeit – besonders bei den Jüngeren – gibt, werden die Flüchtlingsströme noch zunehmen. Dem kann man nur entgegenwirken durch vernetzte, globale und gute Zusammenarbeit, wie sie z.B. in der Agenda 2030 oder auch in der kirchlichen Entwicklungsprojekten wie Miserior, Brot für die Welt, Missio etc. bereits seit Jahren praktiziert wird. Vom BMZ gibt es die Initiative „Perspektive

Die Zukunft gehört denjenigen, die sich bereits heute darauf einstellen....

XAVER DEISS
BAUUNTERNEHMEN

88260 Argenbühl - Eglöfs - Burg 24 · Tel. 07566/940 946 0

www.deiss-bau.de



v.l.n.r.: Josef Rauch, Johannes Sontheim, Margret Riese, Eberhard Riese, Staatssekretär Norbert Barthle und Axel Müller.

Heimat“. Dabei will der deutsche Staat durch finanzielle Anreize und gezielte Beratung vor Ort versuchen, die Flüchtlinge in Deutschland zur Rückkehr in ihr Heimatland zu animieren. Voraussetzung dafür ist wiederum die Schaffung einer guten Infrastruktur und von genügend Arbeitsplätzen.

Bundestagsabgeordneter Axel Müller bedankte sich für den fruchtbaren Austausch. Auch wenn man die Probleme der Welt nicht lösen könne, so könne man sie durch private Initiativen und staatliche Unterstützung zumindest lindern und abmildern. Letztlich könne Entwicklungshilfe nur dann effektiv und sinnvoll sein, wenn es eine globale Zusammenarbeit gäbe. Denn: „Wir sind eine Welt, und wir gehören zusammen!“

Von Edgar Rohmert

Nachruf Roland Häußler

In tiefer Trauer nimmt der gesamte Gemeindeverband der CDU Berg Abschied von unserem ehemaligen Vorsitzenden Roland Häußler.

Bereits in jungen Jahren hat er sich zunächst in der Jungen Union und später in der CDU engagiert, der Partei ist er bis zu seinem Tod treu geblieben.

Den Gemeindeverband der CDU Berg hat er in einer schwierigen Zeit übernommen und mit Tatkraft in eine gesunde Zukunft geführt. Nach mehreren Jahren als Vorsitzender hat er den Verband 2011 an seinen Nachfolger übergeben.

Wir werden ihn für sein außerordentliches Engagement immer in guter Erinnerung waren.

Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen, wir wünschen ihnen viel Kraft für diese schwere Zeit.

Jennifer Fetscher, Vorsitzende CDU Berg



IMPRESSUM

Herausgeber:
CDU-Kreisverband Ravensburg
Bahnhofstraße 8, 88250 Weingarten
Tel. 0751 560925-0, Fax 0751 560925-50, E-Mail: info@cdu-kreis-rv.de

Verantwortlich:
Christoph Lüdtkke, Kreispressereferent

Verlag, Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
Knöpfle Medien UG (haftungsbeschränkt)
Winnender Straße 20, 71522 Backnang
Telefon 07191 34338-0, Fax 07191 34338-17
E-Mail: info@knoepfle-medien.de
Geschäftsführerin: Martina Knöpfle
Anzeigen: Dieter Klauke, Telefon 07191 3433822
E-Mail: anzeigen@knoepfle-medien.de

Beauftragter für die Insertion:
Karl Wodniok, E-Mail: karl-wodniok@web.de

Bezugspreis:
CDUintern/CDU vor Ort ist das offizielle Mitteilungsblatt des Kreisverbandes Ravensburg. Es erscheint 2-monatlich und wird allen Mitgliedern im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.

CDU-KV Ravensburg, Bahnhofstr. 8, 88250 Weingarten
ZKZ 21272 Postvertriebsstück +4 

Termine

Tag der Deutschen Einheit 2021

Teil I

Sonntag, 3. Oktober 2021

10.00 - 11.00 Uhr Gottesdienste

Liebfrauenkirche Ravensburg, Kirchstrasse

Evangelische Stadtkirche Ravensburg, Marienplatz

Friedensgebet zum 31. Jahrestag der Deutschen Einheit 2021 im Rahmen der Gottesdienste der Kirchengemeinden

In diesem Jahr findet der Tag der Deutschen Einheit an einem Sonntag statt. Deshalb findet das Friedensgebet der Kirchengemeinden nicht wie seit vielen Jahren an der Mariensäule/Friedenssäule in der Herrenstrasse statt, sondern wird in die Gottesdienste um 10 Uhr sowie in die jeweiligen Fürbittgebete integriert.

Veranstalter:

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ravensburg
Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ravensburg



Erinnerung an einen Wendepunkt der deutschen Zeitgeschichte: Öffentliches Bekenntnis zum „Tag der deutschen Einheit“ am 3. Oktober im Kornhaus-Saal in Ravensburg-Marienplatz. Von links: Axel Müller MdB, Stadtverbandsvorsitzender August Schuler MdL und Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp

Tag der Deutschen Einheit 2021

Teil II

Sonntag, 3. Oktober 2021

11.15 Uhr – 13.30 Uhr

Kornhaussaal der Stadtbücherei

Marienplatz 12, 88212 Ravensburg

Öffentliche Feierstunde zum 31. Jahrestag der Deutschen Einheit 2021

Begrüßung durch den Vorsitzenden **August Schuler** MdL

Feierstunde mit **Festrede** von Herrn **Lothar Schulz**, Berlin



Biographie Lothar Schulz:
Jahrgang 1950, Dipl.-Ing. Thermischer Maschinenbau, Stasi-Zeitzeuge, nach seiner Ausweisung 1981 aus der DDR als Projektmanager international tätig, Buchautor: „Sehnsucht nach Freiheit“, Besucherreferent in der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

Musikalische Umrahmung durch Jugendliche der **Musikschule Ravensburg**.

Mit anschließendem **Stehempfang** sowie gemeinsamer Begegnung und Gesprächen mit Abgeordneten, Vorständen sowie Ortschafts-, Stadt- und Kreisräten. Es gelten die aktuelle Corona-Verordnung sowie die 3-G-Regelung (Geimpft-Genesen-Getestet)

Veranstalter:

CDU Stadtverband Ravensburg

mit den

Ortsverbänden Eschach, Taldorf, Schmalegg und Ravensburg

Junge Union Stadtverband Ravensburg

Senioren Union Stadtverband Ravensburg-Weingarten